MITTEILUNGSBLATT
SCHALLSTADT

Freitag, 29. Januar 2016 Nr. 04 / 2016

Aus der Sitzung des Gemeinderats vom 13. Januar 2016

Der Gemeinderat beschloss die Kalkulationen der Abwasser- und Wassergebühren ab 2016 und den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016!

5,8 Millionen Euro für Investitionen!
Keine Steuererhöhungen!
Keine Erhöhung der Abwasser- und Wassergebühren!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
der Gemeinderat beschloss in seiner Sitzung am 13. Januar 2016 die Kalkulationen der Abwassergebühren für die Niederschlagswasserbeseitigung mit 0,30 EUR/m^2 und Schmutzwasserbeseitigung mit 1,78 EUR/m^3 sowie der Wassergebühren mit 2,40 EUR/m^3 (zuzüglich gesetzliche Mehrwertsteuer z.Z. 7 %). Die Gebühren bleiben damit gleich wie im Jahr 2015. Auf Sie als Verbraucher kommen daher keine Mehrbelastungen zu.

In gleicher Sitzung wurde die Haushaltssatzung 2016 vom Gemeinderat beschlossen. Die wesentlichen Inhalte des Haushaltsplans möchten wir Ihnen anhand von Diagrammen und Grafiken darstellen.

NOTRUFE

Feuerwehr, Rettungsdienst/ Notfallrettung	112
Polizeinotruf	110
Polizeiposten Ehrenkirchen	07633 806180
Polizeirevier Freiburg Süd	0761 8824421
Branddirektion Freiburg	0761 2013315
Giftnotruf	0761 19240
Gas: Badenova AG &Co. KG	0800 2767767
Strom: Energiedienst Netze GmbH	07623 921818
Wasser (nach den Dienstzeiten)	0160 90166029

ÄRZTE

Ärztlicher Bereitschaftsdienst einheitliche Nummer	116117

Notfallpraxis für Erwachsene

Medizinische Uniklinik Freiburg, Hugstetter Straße 55	0761 8099800
Notfallpraxis für Kinder St. Josefskrankenhaus, Sautierstraße 1	0761 80998099

ZAHNÄRZTE

zahnärztlicher Notfalldienst einheitliche Nummer	0180 322255541

TIERÄRZTE

einheitliche Nummer Notdienstansage	07631 36536

APOTHEKENNOTDIENSTE

Samstag, 30. Januar 2016

Linden-Apotheke Buggingen, Breitenweg 10 A, 79426 Buggingen, 07631 3978

Tuniberg-Apotheke Munzingen, St.-Erentrudis-Straße 22, 79112 Freiburg (Munzingen), 07664 3205

Sonntag, 31. Januar 2016

Breisgau-Apotheke Kirchhofen, Staufener Straße 1, 79238 Ehrenkirchen (Kirchhofen),07633 5393

Flora-Apotheke Müllheim, Hauptstraße 123, 79379 Müllheim, Baden, 07631 36340

VERWALTUNG

Internet: www.schallstadt.de | E-Mail: rathaus@schallstadt.de

Zentrale		07664/6109-0
Sprechzeiten		
Montag, Mittwoch und Freitag		8:00 Uhr -12:00 Uhr
Dienstag		7:30 Uhr - 12:00 Uhr und 14:00 Uhr - 17.00 Uhr
Donnerstag		8.00 Uhr – 12:00 Uhr und 14:00 Uhr – 18.00 Uhr
Bürgermeister	Jörg Czybulka	6109-31
Sekretariat/Mitteilungsblatt	Michaela Boehm	6109-31

HAUPTAMT

Leiter	Thomas Regele	6109-36
Sekretariat	Andrea Gugel	6109-35
Allgemeine Verwaltung	Silvia König	6109-25
Personalamt Kindergartenbeiträge	Evelyn Albrich	6109-23
Feuerschutz/Flüchtlinge/ Öffentlichkeitsarbeit/Gewerbe	Georg Scheffold	6109-22
Melde-, Passamt/ Fundbüro/Soziales	Domenico Petrella	6109-21
Standes- /Ordnungsamt/ Friedhof/Rente	Caroline Vögtle Ulrike Willi	6109-24 6109-38
Grundbucheinsichtstelle	Caroline Vögtle/Thomas Regele	6109-24

VERWALTUNGSSTELLE MENGEN

	Ute Oettle	2669
Sprechzeiten		
Dienstag		7:30 Uhr – 12:00 Uhr und 14:00 Uhr – 17:00 Uhr
Mittwoch		9.00 Uhr – 12:00 Uhr
Donnerstag		8.00 Uhr -12:00 Uhr und 14:00 Uhr -18:00 Uhr

RECHNUNGSAMT

Leiter	Heribert Weirich	6109-44
Steuern/Abgaben/Liegenschaften	Klaus Braun	6109-43
Wassergebühren	Lena Eschbacher	6109-42
Gemeindekasse	Kilian Kaufmann	6109-40

BAUAMT

Leiter	Reinhold Willmann	6109-33
Verwaltung	Jürgen Wohlgemuth	6109-32
Verwaltung	Andrea Schiwitz	6109-34
Sekretariat	Ursula Hermann	6109-29

BAUHOF

Leiter	Hubert Schüler	0170 6313883
Wassermeister	Rainer Hanser/ Alexander Hohmuth	
während der Dienstzeiten		0170 6313881
nach den Dienstzeiten		0160 90166029

IMPRESSUM

Herausgeber: Bürgermeisteramt 79227 Schallstadt, Kirchstraße 16
Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister Jörg Czybulka

Druck und Verlag: Primo Verlag, Anton Stähle, Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach, 07771/9317-11, Fax 07771/9317-40, anzeigen@primo-stockach.de, www.primo-stockach.de

SCHULEN

Johann-Philipp-Glock-Schule Rektorat Grundschule Christiane von Zahn	9761-11
Außenstelle Werkrealschule Iris Paul	9761-10
Sekretariat Silvia König	9761-12
Fax	9761-15
Kernzeitbetreuung	9761-20
Alemannenschule Mengen Rektorat Karin Modlich	2600
Fax	408504
Hausmeister Olaf Jost	408447
Halle Mengen	408503
Kernzeitbetreuung	4029483

KINDERTAGESSTÄTTEN

Kita Käppele Manuela Kaspari	615084
Kita Mengen Gudrun Holz-Cyriax	1677
Kita Gehrenweg Karin Merklin	7596

FEUERWEHR

Feuerwehr Schallstadt	615030
Feuerwehr Mengen	40166

FORSTVERWALTUNG

Jürgen Bucher	6197-35
Fax 6197-36	Mobil 0162 2550714
E-Mail:	jpbucher@gmx.net

SOZIALE DIENSTE

Seniorenpflegeheim Batzenbergblick	61 39 86 00
Sozialstation Mittlerer Breisgau e.V.	0 76 33 95 33-0
Beratungsstelle für ältere Menschen und deren Angehörige	0 76 33 95 33-20
Dorfhelferinnenstation Schallstadt-Ebringen-Pfaffenweiler	4058069
Nachbarschaftshilfe der Ev. Kirchengemeinde Wolfenweiler	Pfarramt 6519
Frauen- & Kinderschutzhaus Freiburg	0761 310 72 (rund um die Uhr)
Hospizgruppe Südlicher Breisgau	0160 96842020

OFFENE MOBILE JUGENDARBEIT

Caroline Michler	0176 41102783

KOMMUNALE INKLUSIONSVERMITTLERIN

Barbara von Greve-Dierfeld	0175 6061727

Verwaltungshaushalt - Ausgaben

Personalausgaben

Die Personalausgaben werden den Verwaltungshaushalt 2016 voraussichtlich mit 3,424 Mio. € belasten und einen Anteil von 25,25 % am Verwaltungshaushalt ausmachen. Berücksichtigt sind dabei Tariferhöhungen sowie der Personalstand nach dem Stellenplan.

Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand

Die sächlichen Aufwendungen werden mit insgesamt ca. 4,993 Mio. € rd. 36,83 % des gesamten Verwaltungshaushalts ausmachen.

Neben den inneren Verrechnungen und kalkulatorischen Kosten machen die Unterhaltungskosten an den unbebauten und bebauten Grundstücken einschließlich Unterhaltung der Ver- und Entsorgungseinrichtungen mit 6,17 % oder 835.992,00 € einen großen Posten aus. Größere Posten entfallen z.B. auf Alemannenschule und –Halle mit 41.500,00 €, Johann-Philipp-Glock-Schule und –Halle mit 67.000,00 €, Flüchtlingsunterkünfte mit rd. 140.000,00 €, Kindertageseinrichtung Mengen mit 15.000,00 €, Kindertageseinrichtung Käppele mit 24.000,00 €, altes Rathaus Schallstadt mit rd. 83.000,00 €, Info-Pavillons und Fußgängerunterführung am Bahnhof mit 35.000,00 € und Wohn- und Geschäftsgrundstücke 28.000,00 €. Bei den Gebäudesanierungen im Bereich der Abgrenzungsgebiets im Rahmen des Landessanierungsprogramms sind entsprechende Landeszuweisungen (Baukosten * 85 % * 60 %) veranschlagt.

Die Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens schlägt mit rd. 350.000,00 € zu buche. Darunter fallen z.B. 25.000,00 € für Kinderspielplätze/Grünanlagen, 30.000,00 € für Unterhaltung der Gemeindestraßen, 15.000,00 € für die Straßenbeleuchtung, 134.000,00 € für Unterhaltung von Gewässern (Probestau Regenrückhaltebecken) und rd. 107.000,00 € für Unterhaltung der Entwässerungsanlagen.

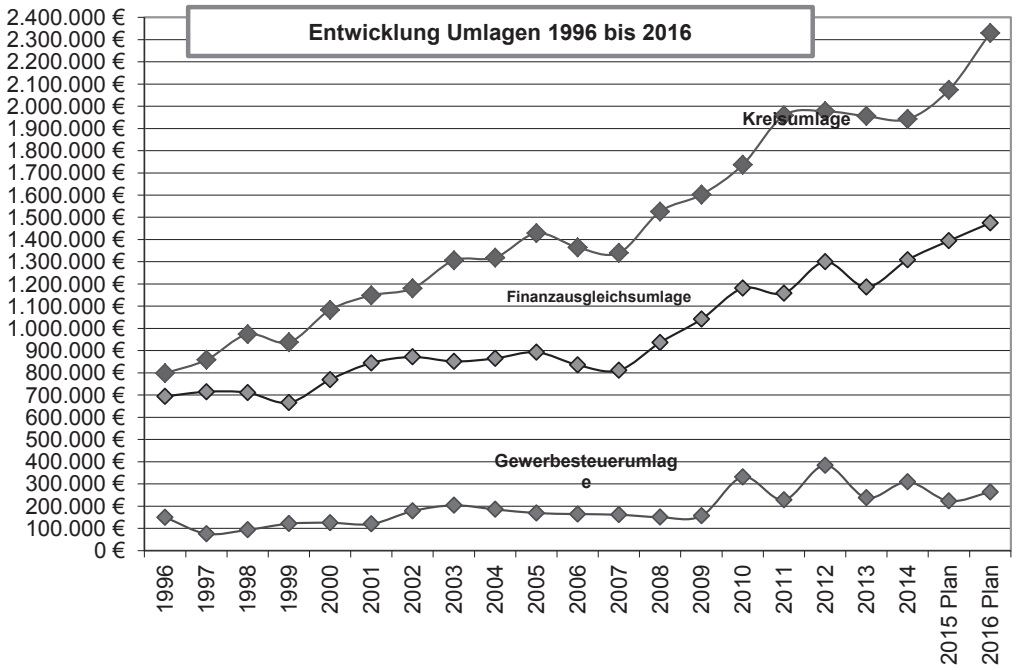
Zuweisungen und Zuschüsse

Zuweisungen und Zuschüsse sind in Höhe von rd. 955 T€ veranschlagt.

Die Zuweisungen für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen, die an **Träger von Kindertageseinrichtungen sowie als freiwillige Förderung an Vereine gehen, liegen bei 509.305,00 €**. Davon entfallen auf die Zuweisung an die Evangelische Kirchengemeinde für den Kindergarten Gehrenweg **ca. 421.000,00 €.** Bei den weiteren Zuweisungen handelt es sich im Wesentlichen neben den regelmäßigen Förderungen der Schallstadter Vereine um die Umlagen an die Zweckverbände, an denen die Gemeinde beteiligt ist, insbesondere die Abwasserzweckverbände.

Sonstige Finanzausgaben

Zinsausgaben fallen mit **Schuldenfreiheit** seit 2006 nicht mehr an. Die Gewerbesteuerumlage, Finanzausgleichs- und Kreisumlage machen mit insgesamt rd. 4,068 Mio. € 30 % der Ausgaben aus.



Verwaltungshaushalt - Einnahmen

Steuern, allgemeine Zuweisungen

Mit 8,223 Mio. € werden die Steuern und Zuweisungen aus dem kommunalen Finanzausgleich 60,65 % der Einnahmen des Verwaltungshaushalts ausmachen.

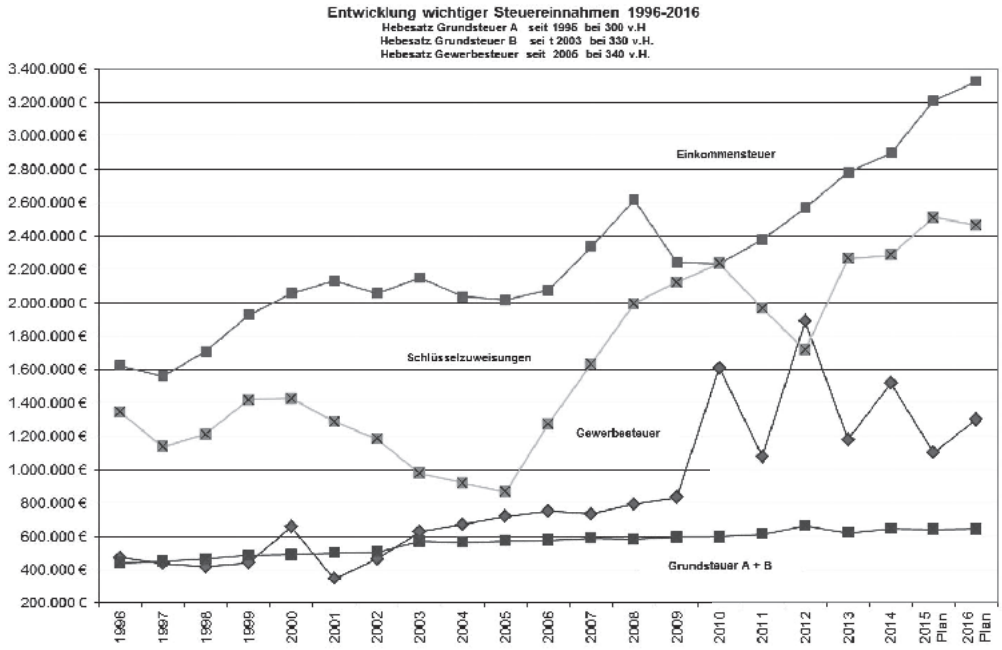
Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb

In dem insgesamt zu erwartenden Betrag von rd. 4,059 Mio. € sind enthalten die Gebühren, Verkaufserlöse, Mieten, Pachten, Erstattungen, Zuweisungen sowie innere Verrechnungen.

Sonstige Finanzeinnahmen

Zinseinnahmen sind aufgrund der weiter gefallenen Zinssätze trotz der hohen Kapitalsumme nur in Höhe von 34 T€ veranschlagt. Konzessionsabgaben werden mit der Konzessionsabgabe der Wasserversorgung insgesamt 218.000,00 € ausmachen.

Die kalkulatorischen Einnahmen machen mit 1.014.359,00 € wie auch bei den kalkulatorischen Ausgaben 7,48 % des Verwaltungshaushalts aus.



Kostenrechnende Einrichtungen

Kindertageseinrichtungen Mengen und Schallstadt
Der Kostendeckungsgrad wird 2016 voraussichtlich 49 % betragen. Die Gebühren werden trotz Anlehnung an die Empfehlungen nur etwa 16,88 % der Gesamtausgaben ausmachen.

Zusätzlich trägt die Gemeinde die nicht gedeckten Ausgaben des evangelischen Kindergartens Gehrenweg über voraussichtlich 421.574,00 €. Außerdem sieht der Haushaltsplan Mittel vor nach dem Gesetz zur Änderung des Kindertagesbetreuungsgesetzes und des Finanzausgleichsgesetzes - Gemeinsamer Vorschlag zur Regelung des gemeindeübergreifenden (interkommunalen) Kostenausgleichs mit Pauschalbeträgen über 31.000,00 € auf der Ausgabenseite und 5.000,00 € auf der Einnahmenseite.

Der **gesamte Zuschussbedarf für Kindertageseinrichtungen** beträgt im Verwaltungshaushalt **1.209.000,00 €**. Die **Gesamtausgaben** für die Kindertagesstätten machen im Gemeindehaushalt rd. **2.332.000,00 €** aus. Zur Betreuung von Kindern in den Schulen leistet die Gemeinde Zuschüsse an die Elternvereine in Höhe von 74.000,00 €.

Abwasserbeseitigung

Die Abwassergebühren – getrennt nach Niederschlagswasser- und Schmutzwassergebühr – wurden so gestaltet, dass über die 100 % Kostendeckung auch noch vorzunehmende Ausgleiche von Kostenunterdeckungen der Vorjahre berücksichtigt werden konnten, was ohne eine Gebührenerhöhung möglich wird.

Friedhöfe

Der Kostendeckungsgrad wird voraussichtlich rd. 40,3 % ausmachen. Durch die von Jahr zu Jahr unterschiedlichen Gebührenfälle und auch außergewöhnlichen Ausgaben ergeben sich mal höhere oder auch niedrigere Kostendeckungsgrade. Unabhängig davon sollte den Bestimmungen der Gemeindeordnung gemäß versucht werden, durch eine entsprechende Gebührengestaltung den durchschnittlichen Kostendeckungsgrad zu erhöhen und damit den Zuschussbedarf zu vermindern.

Bürger- und Vereinshaus, Altes Rathaus Schallstadt Lindenstraße 16, Begegnungsstätte für Jung und Alt im Ortsteil Mengen und Familienzentrum Käppele

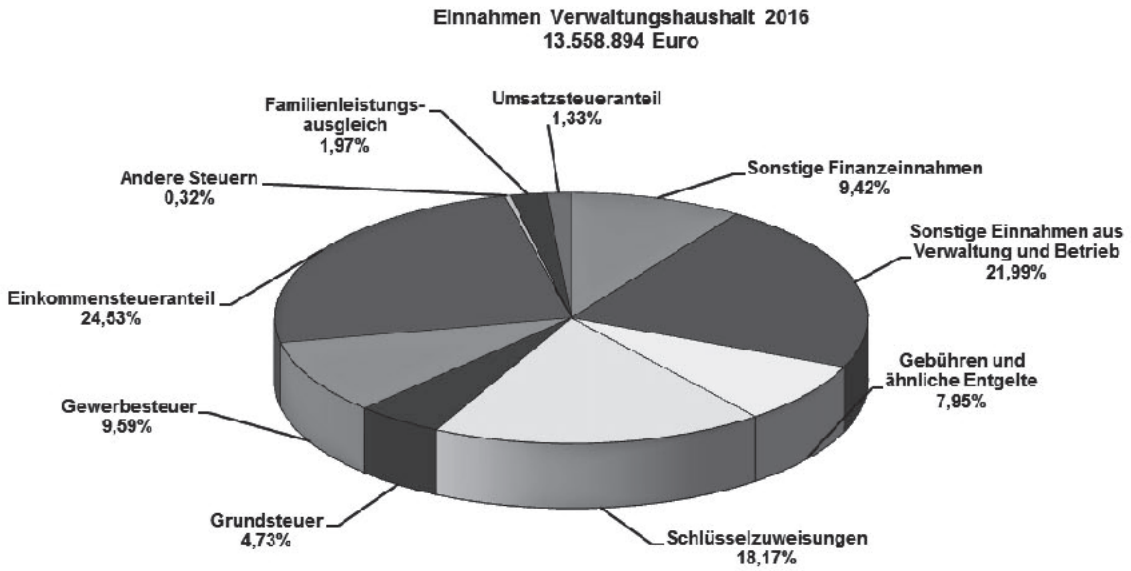
Diese Einrichtungen belasten bei rd. 40 % Kostendeckung den Gemeindehaushalt mit 166 T€, bieten aber neben weiteren Grundstücken und Gebäuden die notwendigen Räumlichkeiten für ein funktionierendes Dorf- und Vereinsleben.

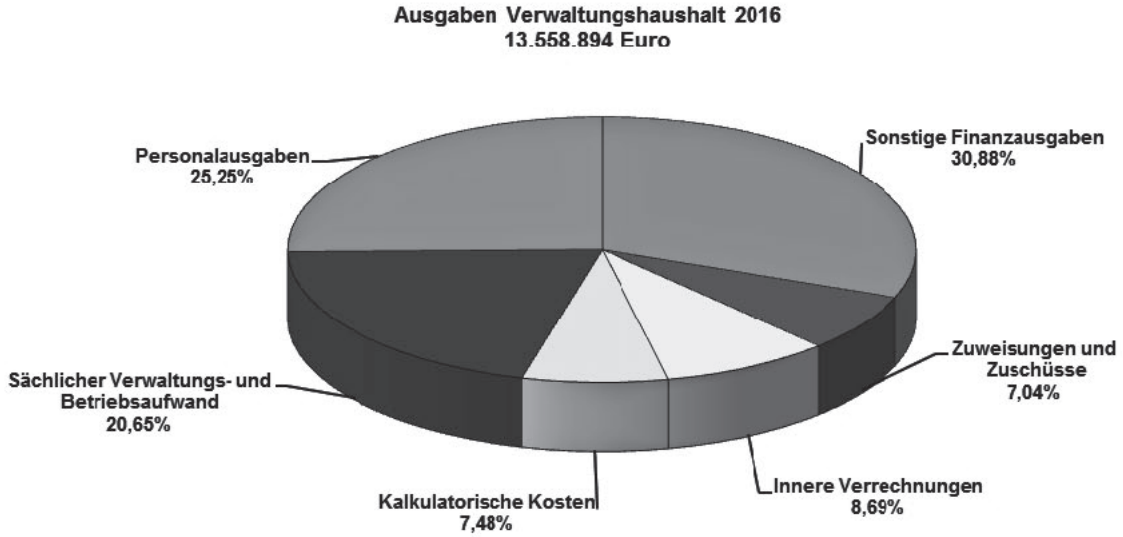
Der Verwaltungshaushalt weist noch eine kleine Zuführung zum Vermögenshaushalt über rd. 27 T€ aus, ist praktisch mit einer „schwarzen Null“ ausgeglichen.

Die Verwaltungs- und Betriebsausgaben liegen mit rd. 963 T€ über dem Rechnungsergebnis 2014 bzw. mit fast 209 T€ über dem Vorjahresansatz. Mieten und Pachten und Bewirtschaftungskosten steigen um 220.000,00 €, bedingt durch mehr Objekte für die Flüchtlingsunterbringung.

Im Vermögenshaushalt wird gleichwohl aufgrund der vorhandenen Rücklage weiterer Spielraum für die Fortsetzung der Investitionen nach dem Investitionsprogramm bestehen, der durch die staatlichen Hilfen und Grundstücksverkaufserlöse gestärkt wird.

Der Finanzplan lässt im Verwaltungshaushalt ab 2018 wieder deutliche Überschüsse erwarten.

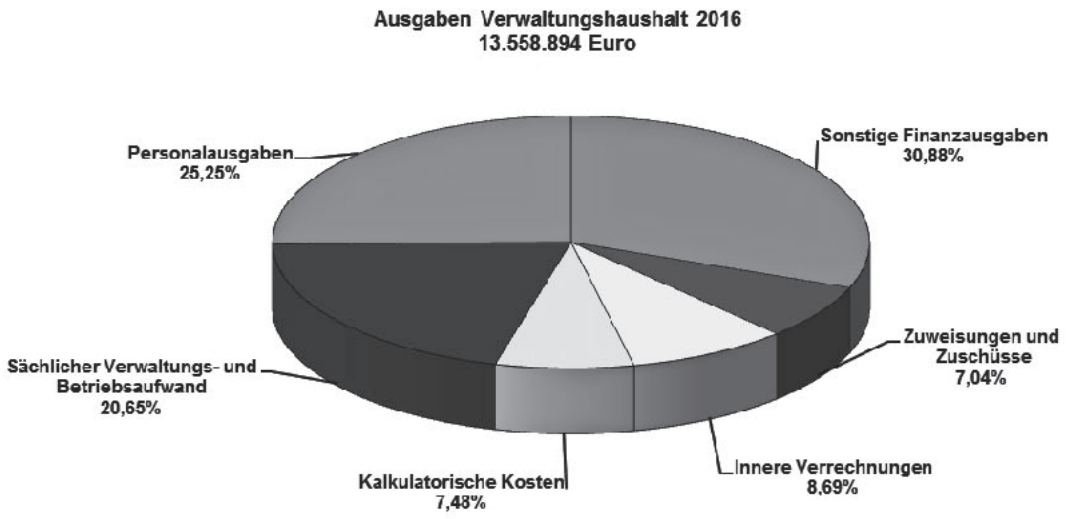


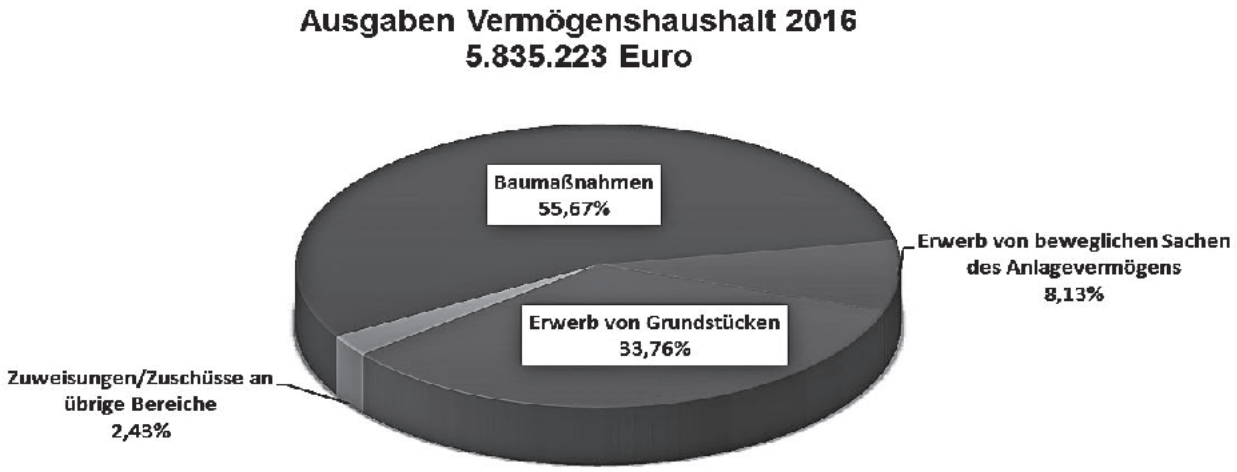


Der **Vermögenshaushalt** hat ein Gesamtvolumen von 5.835.223,00 € (Vorjahr 4.016.203,00 €).

Von den Investitionen entfallen auf die Bauausgaben 3.248 T€, auf den Erwerb von Grundstücken 1.970 T€ und auf den Erwerb beweglicher Sachen 474 T€. Die Zuweisung für Investitionen macht 142.000,00 € aus.

Auf der Einnahmenseite stehen Mittel aus Verkaufserlösen, Beiträgen und Zuweisungen zur Verfügung. Der Rücklage werden voraussichtlich 2,2 Mio. € entnommen werden.





Schwerpunkte der Investitionen sind jeweils der Beginn von vier großen Projekten:

1. Erweiterung der Kindertageseinrichtung Mengen
2. Johann-Philipp-Glock-Schule, Erweiterungs- und Sanierungsmaßnahmen mit Bau einer Mensa
3. Neubau des Rathauses (Planung)
4. Neubau Bauhof

Weitere größere Investitionen sind:

– Beschaffungen im Rahmen des Brandschutzes (TLF u.a.)
– Erschließung des Gewerbegebiets Mengen (2. Bauabschnitt)
– Querungshilfe über Straße
– Maschinen- und Fahrzeugpark (Beschaffungen Fahrzeuge, Ausstattung Bauhof)
– Erschließung von Baugrundstücken (Weiermatten)

Für die Maßnahme Erweiterung der Kindertageseinrichtung Mengen setzt die Gemeinde die pauschalen Bundesmittel nach dem kommunalen Investitionsförderungsgesetz (KInvFG) in Höhe von 118.011 € ein und für die Schaffung von zusätzlichen Kleinkindbetreuungsplätzen können aus dem Investitionsprogramm Kinderbetreuung des Bundes 42.000,00 € erwartet werden. Darüber hinaus wird die Gemeinde Investitionshilfen aus dem Ausgleichstock beantragen.

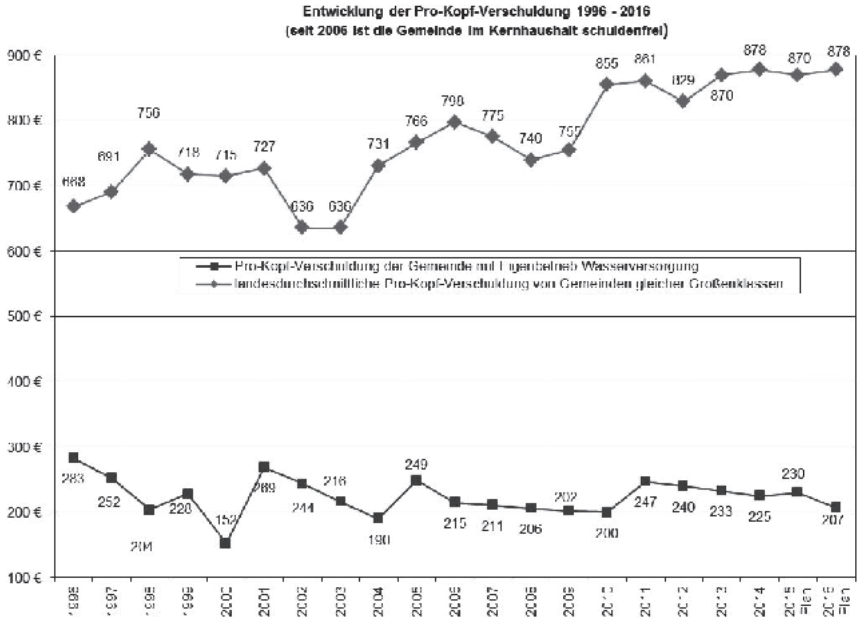
Für die Maßnahmen an der Johann-Philipp-Glock-Schule werden Mittel aus dem Schulbauförderungsprogramm erwartet, mit denen rd. 31 % der Bauausgaben finanziert werden können.

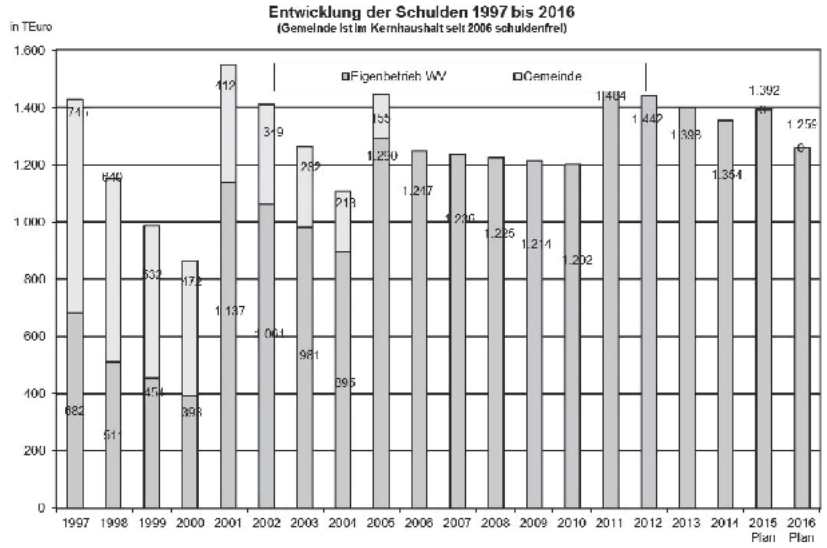
Der Neubau des Rathauses ist mit Unterstützung nach dem Landessanierungsprogramm und Ausgleichstockmitteln möglich.

Die Gemeinde hat noch Grundvermögen in Form von bereits erschlossenen Bauplätzen bzw. Baugelände, das gerade erschlossen wird bzw. dessen Erschließung erst im Finanzplanungszeitraum vorgesehen wird. Im Finanzplanungszeitraum ist die Veräußerung sämtlichen derartigen Grundvermögens vorgesehen, wohingegen auf der Ausgabenseite jeweils auch die Erschließungskosten bereitzustellen sind.

Gleichwohl werden staatliche Hilfen unumgänglich sein, seien es die Fachfördermittel, die unabhängig von der Finanzlage der Gemeinde gewährt werden wie zum Beispiel die Mittel aus dem Feuerwehrwesen (Z-Feu) oder nach dem Landessanierungsprogramm (LSP), als auch die Hilfen aus dem Ausgleichstock, um auch zusätzliche dringende kommunale Investitionen leisten zu können.

Der Kreditstand beim Eigenbetrieb Wasserversorgung Schallstadt wird sich am Ende des Wirtschaftsjahres 2016 auf rd. 1.258.896,21 € belaufen. Geteilt durch die Einwohnerzahl von 6.066 zum 30.06.2015 ergibt sich eine Pro-Kopf-Verschuldung des Eigenbetriebs von 207,53 €. Im Landesdurchschnitt beträgt die Pro-Kopf-Verschuldung der Kernhaushalte und Eigenbetriebe 878,00 € (Stand Ende 2014). **Die Gemeinde Schallstadt liegt damit bei nur rd. 23,64 % des Landesdurchschnitts**.





Mittelfristige Finanzplanung

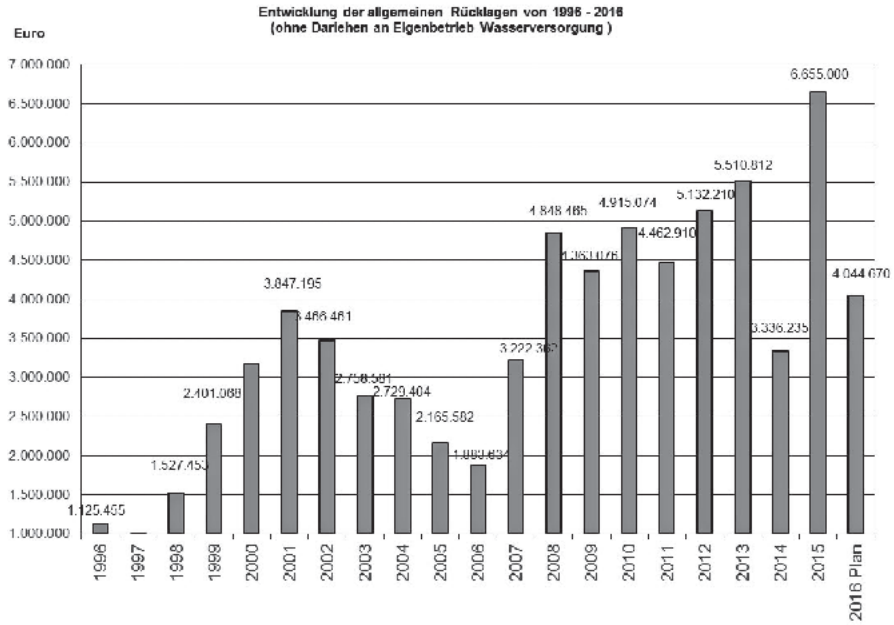
Die mittelfristige Finanzplanung lässt unter Berücksichtigung der im Haushaltserlass aufgezeigten möglichen Entwicklung deutliche Überschüsse im Verwaltungshaushalt erwarten, die die stetige Aufgabenerfüllung sichern und die geplanten Investitionen ermöglichen. **Im Finanzplan sind aus heutiger Sicht keine Kürzungen auf der Ausgabenseite, auch nicht bei den freiwilligen Leistungen vorgesehen. Im Gegenteil sind gerade im Sozialbereich (Jugendhilfe/Kindertageseinrichtungen) neue und weitere notwendige Leistungen veranschlagt. Freilich gibt es gerade im Bereich der Unterhaltungsausgaben größere Schwankungen, die aber bedingt sind durch die jeweils aktuell notwendigen Arbeiten.**
Gleichwohl kann die vorliegende mittelfristige Finanzplanung keinesfalls den Anspruch auf ein sicheres Eintreffen der

prognostizierten Einnahmen und Ausgaben erheben. Die Finanzplanung kann daher nichts anderes sein als die Darstellung von Umfang und Zusammensetzung der *voraussichtlichen* Ausgaben und deren *Deckungsmöglichkeiten* (siehe § 85 Gemeindeordnung).

Mittelfristig (ab 2017 bis 2019) sind folgende größere Investitionen geplant:

- Feuerschutz: Fahrzeuge etc. 277 T€,
- Johann-Philipp-Glock-Schule: Bau einer Mensa 1,521 Mio. €
- Johann-Philipp-Glock-Halle: Anbau Küche, Lager, Windfang Foyer: 232 T€
- Flüchtlingsunterkünfte: 350 T€
- Erweiterung Kindertageseinrichtung Mengen: 1.516 T€
- Sportanlagen Wolfenweiler: Erschließungsbeiträge Waldseemüllerstraße 258 T€
- Landessanierungsprogramm: Entwicklungsmaßnahmen Alter Sportplatz: 250 T€
- Fahrzeug- und Maschinenpark - bewegliche Sachen 115 T€
- Straßenraumgestaltung B 3: 265 T€
- Gewerbegebiet Fischerinsel: Resterschließung und Parkplätze 65 T€
- Kostenbeteiligung Kreisverkehr B3/Mengener Straße/Lindenstraße 120 T€
- Fahrzeug- und Maschinenpark: Beschaffungen: 140 T€
- Grunderwerbskosten 1.021 T€
- Wohnneubaugebiete (Zuweisungen an Erschließungsträger und Erschließungskosten sind in Grunderwerbskosten enthalten)
- neues Rathaus (Kostenschätzung 2015 im Rahmen des Realisierungswettbewerbs) Minimalfläche ohne Multifunktionsräume: 5,745 Mio. €.

Zur Finanzierung der im Investitionsprogramm vorgesehenen Maßnahmen werden neben den einzelnen im Investitionsprogramm genannten Einnahmen aus Zuweisungen, Beiträgen und Veräußerungserlösen auch Entnahmen aus der Rücklage dienen.



Kreditaufnahmen können laut heutiger Planung im Finanzplanungszeitraum vermieden werden.

Dies gilt nur unter der Voraussetzung, dass die auf der Einnahmenseite im Investitionsprogramm eingestellten staatlichen Hilfen auch tatsächlich bewilligt werden und dass sich die Veräußerungserlöse durch den Verkauf von Grundstücken verwirklichen lassen.

Die prognostizierten Finanzplanungswerte können nur erreicht werden, wenn weiterhin der bereits seit Jahren eingeschlagene erfolgreiche Weg eines strikten Sparkurses bei gleichzeitig notwendig investiven Maßnahmen gegangen wird und wenn die konjunkturelle Entwicklung sowie die Finanzpolitik des Bundes und des Landes wie bislang beschrieben eintreffen werden.

Der 322 Seiten starke Haushaltsplan gibt nähere Auskünfte. Sie können ihn gerne im Rathaus beim Rechnungsamt einsehen. Sie finden den Haushaltsplan 2016 auch auf unserer Homepage http://www.schallstadt.de/de/Rathaus/Bürgerservice-A-Z/Dienstleistung?id=1943&item=service&view=publish

Es grüßt Sie

Ihr Jörg Czybulka
Bürgermeister

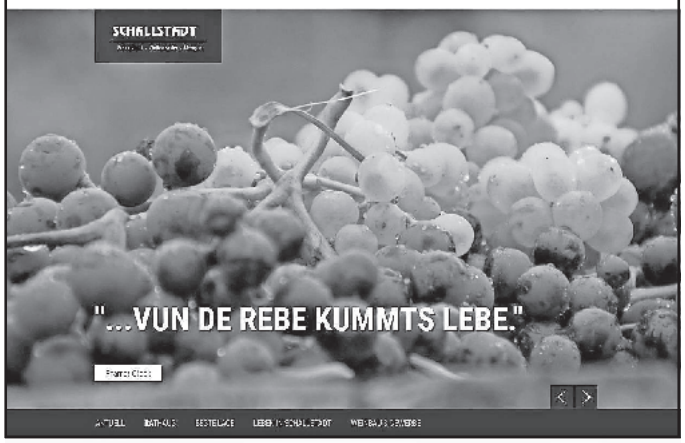
MITTEILUNGEN

Gemeindeverwaltung Schallstadt: www.schallstadt.de

AUCH ONLINE GUT INFORMIERT

Auszüge aus dem Mitteilungsblatt sind neben anderen ständig aktuellen Informationen auch unter **www.schallstadt.de** abzurufen.

Nutzen Sie den Internetservice der Gemeindeverwaltung Schallstadt mit den Diensten: Aktuell, Mitteilungsblätt, ÖPNV-Fahrpläne, Terminkalender, Notdienste, Interaktiver Ortsplan, Online-Formulare und vieles mehr.



Geänderter Redaktionsschluss

nächstes Mitteilungsblatt **Nr. 5/2016:**
Montag, 1. Februar 2016, bis 12:00 Uhr
im Rathaus in Wolfenweiler
Erscheinungstermin: Freitag, 5. Februar 2016

Später eingehende Textbeiträge haben keinen Anspruch auf Veröffentlichung.

Beiträge
Die eingehenden Textbeiträge werden in digitaler Form angenommen. Für Vorlagen, die per e-mail geschickt werden lautet die e-mail-Adresse: rathaus@schallstadt.de.

Anzeigenaufträge
Für eine kostenpflichtige Anzeige können Sie zu den üblichen Öffnungszeiten im Rathaus einen Anzeigenauftrag abgeben oder eine e-mail mit Ihren Bankdaten sowie Anschrift an rathaus@schallstadt.de oder direkt an den Primoverlag anzeigen@primo-stockach.de schicken.

Hundehaltung
Entsorgung von Hundekot

Leider haben uns in letzter Zeit wieder einige Beschwerden über die nicht erfolgte Entfernung von Hundekot in der Gemeinde erreicht. Der Ärger der Mitbürger ist durchaus verständlich, wir appellieren deshalb erneut an alle Hundehalter ihren Hund so zu halten, dass andere weder gefährdet noch belästigt werden.

Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihr Hund seine Notdurft nicht auf Gehwegen, öffentlichen Grünanlagen, Spielplätzen, anderen Vorgärten o. ä. verrichtet. Es ist nicht nur ein großes Ärgernis, Hundekot auf Gehwegen o. ä. vorzufinden, sondern insbesondere für Kinder auch eine Gesundheitsgefährdung und eine Zumutung für die Grundstücksanlieger.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!
Ihr Bürgermeisteramt

Brennholzversteigerung am Samstag, 30. Januar 2016 im Gemeindewald

Am **Samstag, 30. Januar 2016** findet für die Schallstädter Bürger die zweite Brennholzvergabe der Saison 2015/16 statt. Es werden 25 Brennholzlose in langer Form im Mooswald (Eichwaldweg, Überzwercher Richtstatt, Büchlehauweg) versteigert. Die Teilnahme an einem eintägigen Motorsägenkurs ist Voraussetzung für den Erwerb eines Loses. Alle Lose sind markiert und können vor Ort besichtigt werden. Ein entsprechender Lageplan und eine Losübersicht mit Menge und Anschlagspreis liegen im Rathaus (Zimmer 13/14) aus und können auch auf der Internetseite der Gemeinde eingesehen werden.

Treffpunkt: Samstag, 30. Januar 2016, 10:30 Uhr, Mooswald Pflanzgartenhütte (Forsthütte)

Für weitere Auskünfte steht Ihnen unser Forstrevierleiter Herr Jürgen Bucher unter Tel.: 07664/619735 oder Mobil 0162/2550714 zur Verfügung.

Bürgermeisteramt Schallstadt

Los Nr.	Lagerort	ca. Ster	Anschlag
21	Eichwaldweg	13,8	484 €
22	Eichwaldweg	12,6	441 €
23	Eichwaldweg	11,9	418 €
24	Eichwaldweg	14,7	513 €
25	Eichwaldweg	16,6	581 €
26	Eichwaldweg	11,3	394 €
27	Eichwaldweg	8,0	278 €
28	Eichwaldweg	14,4	505 €
29	Eichwaldweg	24,4	855 €
30	Überzwercher Richtstatt	14,6	510 €
31	Überzwercher Richtstatt	14,8	517 €
32	Überzwercher Richtstatt	13,8	484 €
33	Überzwercher Richtstatt	15,2	531 €
34	Überzwercher Richtstatt	19,1	669 €
35	Überzwercher Richtstatt	12,0	418 €
36	Überzwercher Richtstatt	13,7	479 €
37	Überzwercher Richtstatt	11,0	385 €
38	Überzwercher Richtstatt	16,0	560 €
39	Überzwercher Richtstatt	11,8	413 €
64	Büchlehauweg	17,8	622 €
65	Büchlehauweg	16,5	577 €
66	Büchlehauweg	17,3	607 €
67	Büchlehauweg	17,0	597 €
68	Büchlehauweg	12,3	430 €
69	Neuhauweg	6,1	214 €

Schallstadt

LANDKREIS BREISGAU - HOCHSCHWARZWALD

Die Gemeinde Schallstadt (ca. 6.100 Einwohner) liegt direkt vor den Toren Freiburgs im Breisgau. Mit hohem Freizeitwert verfügt Schallstadt über eine attraktive Infrastruktur mit bester Bahn- und Straßenanbindung.

Bei der Gemeinde Schallstadt ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines/r

Ingenieur(s)/in im Bauwesen (Ortsbaumeister/in)

neu zu besetzen.

Aufgaben:
- Technische Leitung des Bauamts
- Planung, Ausschreibung, Durchführung und Überwachung kommunaler Tief- und Hochbaumaßnahmen in Zusammenarbeit mit Ingenieurbüros sowie die Wahrnehmung der Bauherrenfunktion
- Projektsteuerung mit Controlling
- Gebäudemanagement der gemeindeeigenen Liegenschaften
- Planung und Überwachung von Instandsetzungs- und Unterhaltungsmaßnahmen der öffentlichen Straßen und Grünanlagen
- Fachaufsicht über den gemeindeeigenen Bauhof
- Technische Betreuung im Bereich Wasserversorgung und Abwasserentsorgung
- Betriebsleitung des Eigenbetriebs Wasserversorgung
- Betriebsleitung Hochwasserrückhaltebecken
- Prüfung von Bauanträgen (ohne Baurechtszuständigkeit) einschließlich Prüfung und Genehmigung von Entwässerungsgesuchen

Profil:
- Abgeschlossenes Studium als Ingenieur/-in oder vergleichbare Studiengänge bzw. Berufserfahrung
- Idealerweise mit Kenntnissen im Bereich Tiefbau und Statik
- Fundierte Fach- und Rechtskenntnisse in Ausschreibung, Vergabe & Abrechnung (VOB)
- Technisches Verständnis für Steuerungstechnik und EDV-Programme
- Hohe Sozialkompetenz, Durchsetzungsvermögen und Dienstleitungsorientierung
- Selbständiges, eigenverantwortliches und strukturiertes Arbeiten im Team
- Engagement und Aufgeschlossenheit Neuem gegenüber
- Mitwirkung und hohe Einsatzbereitschaft im weiteren Verfahren und der Umsetzung von sich in Planung befindlichen Großprojekten

Vergütung:
- im Angestelltenverhältnis nach TVöD EG 11 bzw. entsprechende Besoldung im Beamtenverhältnis mit Weiterentwicklungsmöglichkeit

Weitere Informationen zu Schallstadt: **www.schallstadt.de.**

Bei Rückfragen: Hauptamtsleiter Thomas Regele, Tel. 0 76 64 – 61 09 36 oder Evelyn Albrich (Personalamt) Tel. 0 76 64 – 61 09 23 bzw. evelyn.albrich@schallstadt.de.

Schallstadt freut sich über Ihre engagierte Bewerbung bis zum 26. Februar 2016 an:
Gemeinde Schallstadt, Kirchstraße 16, 79227 Schallstadt.

Bürgersprechstunde in der Verwaltungsstelle Mengen

Die nächste Bürgersprechstunde des Bürgermeisters findet am Dienstag, **2. Februar 2016** in der Zeit von **15:30 Uhr bis 16:30 Uhr** in der Verwaltungsstelle Mengen statt. Bürgermeister Jörg Czybulka freut sich auf Ihr Kommen.

Helferkreis Schallstadt für Flüchtlinge

Unser nächstes Helferkreistreffen findet am Dienstag, den 02. Februar um 19.30 Uhr, im Bürgersaal des Vereinshauses in Schallstadt statt. Wir freuen uns über Ihr Kommen und heißen alle Bürgerinnen und Bürger, die neu zu uns stoßen wollen, herzlich willkommen.

Ihr Helferkreis für Flüchtlinge Schallstadt
Email: helferkreis.schallstadt@gmail.com
Kontoverbindung: „Helferkreis“
Gemeindeverwaltung Schallstadt
IBAN: DE77 6809 0000 0057 2009 01
BIC: GENODE61FR1

Am „Schmutzigen Dunschdig“ 4. Februar 2016 ist das Rathaus von 8:00-12:00 Uhr geöffnet. Nachmittags ist das Rathaus geschlossen.

Am Rosenmontag, 8. Februar 2016 bleibt das Rathaus geschlossen.

Die Gemeinde Schallstadt wünscht allen Fasnachtsfreunden tolle und erlebnisreiche närrische Tage.

Statistik Einwohnerwesen/ Personenstandswesen 2015

Geburten 50
1 Hausgeburt

Eheschließungen 33
19 Eheschließungen in Schallstadt

Sterbefälle 62
33 Sterbefälle in Schallstadt

Kirchenaustritte 35
20 Austritte aus der katholischen Kirche
15 Austritte aus der evangelischen Kirche

Kircheneintritte 27
14 Eintritte in die katholische Kirche
13 Eintritte in die evangelische Kirche

Einwohnerzahl laut Melderegister zum 01.01.2015 6.072
Einwohnerzahl laut Melderegister zum 31.12.2015 6.124

Verkehrsverhältnisse in Schallstadt

Geschwindigkeitsbeschränkung auf 40 km/h im Zuge der Hauptstraße (K 4980) und Offnadinger Straße (L 187)

Wie Sie bereits schon feststellen konnten, wurde in der Hauptstraße in Schallstadt, Ortsteil Mengen, die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf 40 km/h beschränkt.

Die Beschränkung gilt vom Abgang der Belchenstraße bis Höhe des Anwesens Hauptstraße 12 und in der Offnadinger Straße vom Abgang der Alemannenstraße bis zum Abgang der Hauptstraße.

Aufgrund des hohen Gefahrenpotenzials entlang der Hauptstraße, in welcher sich die verschiedensten Einrichtungen befinden, wie zum Beispiel der Zugang zur Kirche, der Schulweg, der Kindergarten mit Kleinkindgruppe, Gastronomie und einzelne Geschäftshäuser, war es uns sehr wichtig, durch eine Tempobeschränkung auf 40 km/h, die Verkehrssicherheit für alle Verkehrsteilnehmer zu verbessern. Die Nutzung entlang der Hauptstraße wird unter anderem durch den Zuzug von Familien mit kleinen Kindern in das Neubaugebiet „Zwischen den Wegen", in den nächsten Jahren weiter zunehmen. Des Weiteren wird die Geschwindigkeitsbegrenzung und die damit verringerte Lärmemission zur Verbesserung der Lebensqualität beitragen. Nach Einführung von Tempo 30 auf der B3, einen weiteren Erfolg zur Lärmentlastung unserer Bürger.

Der Mikrozensus startet wieder im Januar 2016

Präsidentin Dr. Carmina Brenner bittet Haushalte in Baden-Württemberg um Unterstützung

Im Januar 2016 sind in Baden-Württemberg, wie auch in ganz Deutschland, die Befragungen zum Mikrozensus 2016 gestartet.

Was ist der Mikrozensus? – Der Mikrozensus ist eine gesetzlich angeordnete Befragung über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt, die seit 1957 jedes Jahr bei 1 Prozent aller Haushalte in Deutschland durchgeführt wird. In Baden-Württemberg sind dies etwa 48?000 Haushalte.

Wer wird für die Erhebung ausgewählt? – Die Stichprobenauswahl des Mikrozensus ist im Mikrozensusgesetz vorgeschrieben. Danach werden bei der Stichprobenziehung durch ein mathematisches Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt. Personen, die in einem Haushalt an einer ausgewählten Anschrift wohnen, sind auskunftspflichtig. Sie werden innerhalb von fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal befragt. Die vom Gesetzgeber angeordnete Auskunftspflicht dient dazu, mit dem Mikrozensus repräsentative und aktuelle statistische Informationen bereitzustellen. Der Mikrozensus wird unterjährig durchgeführt, das heißt, dass der Stichprobenumfang von etwa 48?000 Haushalten gleichmäßig auf alle Monate und Wochen des Jahres verteilt wird und somit pro Woche rund 900 Haushalte in Baden-Württemberg befragt werden.

Wie läuft eine Befragung ab? – Die Mikrozensusbefragung führen Interviewerinnen und Interviewer des Statistischen Landesamtes durch. Sie sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Sie kündigen sich einige Tage vor ihrem Besuch schriftlich bei den Haushalten an und übergeben mit der Ankündigung auch Informationsmaterial über die Erhebung sowie das Mikrozensusgesetz. Sie weisen sich mit einem Interviewerausweis des Statistischen Landesamtes aus. Die Befragung wird in einem persönlichen Interview mit einem Laptop durchgeführt. Diese Art des Interviews erleichtert Befragten und Interviewern die Arbeit bei der Erhebung und ist für die Haushalte am wenigsten zeitaufwendig. Alternativ besteht für die Haushalte auch die Möglichkeit, einen Erhebungsbogen selbst auszufüllen. Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der **Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden diese anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.

Wer nutzt die Daten? – Die Daten des Mikrozensus bilden für Politik, Wirtschaft, Verwaltung, Wissenschaft, Presse und nicht zuletzt für interessierte Bürgerinnen und Bürger eine aktuelle Informationsquelle über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, der Familien und der Haushalte, den Arbeitsmarkt, die Berufsstruktur und die Ausbildung. Meldungen wie z.B. „Ehe- und Lebenspartner haben häufig ähnliches Bildungsniveau und gleiches Alter", „Altersdurchschnitt der Bevölkerung mit Migrationshintergrund etwa 10 Jahre jünger" oder „68 Prozent der Pendler nutzen das Auto, 13 Prozent öffentliche Verkehrsmittel" basieren auf Ergebnissen des Mikrozensus. Die Präsidentin des Statistischen Landesamtes, Dr. Carmina Brenner, bittet alle auskunftspflichtigen Haushalte um Unterstützung: „Um repräsentative Ergebnisse zu gewinnen, ist es notwendig, dass alle in die Erhebung einbezogenen Haushalte die Fragen des Mikrozensus beantworten. Die Auskünfte von älteren Personen oder Rentnern sind dabei genauso wichtig wie die Angaben von Angestellten, Selbstständigen, Studenten oder Erwerbslosen. Es ist nicht möglich,

einzelne für die Erhebung ausgewählte Personen von der Befragung zu befreien." Um qualitativ zuverlässige Ergebnisse zu erhalten, hat der Gesetzgeber die meisten Fragen mit einer Auskunftspflicht belegt (§ 7 Mikrozensusgesetz). Das Statistische Landesamt bittet darum, auch die freiwilligen Fragen zu beantworten.

Hinweis: Die Mikrozensusergebnisse für Baden-Württemberg werden vom Statistischen Landesamt fortlaufend veröffentlicht. Ausgewählte Ergebnisse stehen kostenlos unter www.statistik-bw.de zur Verfügung.

Kontakt:
Pressestelle, Tel.: 0711/641-2451, pressestelle@stala.bwl.de
Fachliche Rückfragen: Tel. (0711) 641 -2513 oder -2604, mikrozensus@stala.bwl.de

Entwässerungsverband Batzenberg-Süd

Die nächste Verbandsversammlung findet am

Donnerstag, 10. März 2016, 11:00 Uhr
im Sitzungssaal, Rathaus Schallstadt
79227 Schallstadt, Kirchstraße 16 statt.

Folgende Tagesordnungspunkte sind im öffentlichen Teil vorgesehen:

- Wahl des Verbandsvorsitzenden und dessen Stellvertreter
- Feststellung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2015
- Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2016
- Mitteilungen der Verwaltung

Mit freundlichen Grüßen
Jörg Czybulka
Verbandsvorsitzender

OFFENE MOBILE **JUGENDARBEIT**

Die offene mobile Jugendarbeit macht sich zur Aufgabe:

Beratung, Unterstützung und Begleitung für Jugendliche und Eltern in allen Lebenslagen wie z.B. Begleitung zur Polizei wegen einer Straftat, Beratungsgespräche mit der Jugendgerichtshilfe, Hilfe bei Schulproblemen, Schreiben und Hilfe bei Bewerbungen (wenn z.B. kein PC im Hause vorhanden), Beratungsgespräche über Berufswünsche, Vermittlung zur Alkoholberatung, vermittelnde Gespräche zwischen Eltern und Jugendlichen, Begleitung in einer Problemzeit.

Erreichbar bin ich telefonisch unter der Nummer:
0176/41102783 oder per
E-Mail: omj-schallstadt-ebringen@gmx.de
Ihre Mobile Jugendarbeiterin
Caroline Michler

Kommunale Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis

Am **23. Dezember 2015** wurden an folgenden Messpunkten Geschwindigkeitsmessungen
(Radar) vom Landkreis durchgeführt:

Messpunkt: OT Wolfenweiler, Basler Straße
Einsatzzeit: von 5:21 Uhr bis 8:26 Uhr
Zul. Höchstgeschw.: 30 km/h
Gemessene Fahrz.: 960
Beanstandungen: 54
Höchstgeschw.: 54 km/h

Messpunkt: OT Mengen, Brücke
Einsatzzeit: von 8:52 Uhr bis 10:00 Uhr
Zul. Höchstgeschw.: 50 km/h
Gemessene Fahrz.: 67
Beanstandungen: 6
Höchstgeschw.: 71 km/h

Messpunkt: Scheuerleweg
Einsatzzeit: von 10:18 Uhr bis 11:50 Uhr
Zul. Höchstgeschw.: 30 km/h
Gemessene Fahrz.: 210
Beanstandungen: 12
Höchstgeschw.: 46 km/h

Am **30. Dezember 2015** wurde an folgendem Messpunkt eine Geschwindigkeitsmessung
(Radar) vom Landkreis durchgeführt:

Messpunkt: Basler Straße
Einsatzzeit: von 5:04 Uhr bis 10:30 Uhr
Zul. Höchstgeschw.: 30 km/h
Gemessene Fahrz.: 1440
Beanstandungen: 78
Höchstgeschw.: 54 km/h

Kontrolle von Rauchwarnmeldern

Das Ministerium für Verkehr und Infrastruktur hat vor Betrügern usw. gewarnt, welche angeblich die Pflicht zum Einbau von Hausrauchmeldern überprüfen wollen. Diese Personen wollen sich so einen Zugang zu den Wohnungen für anschließende Straftaten verschaffen. Eindeutig ist, dass weder die Feuerwehr noch die Baurechtsbehörden Hausrauchmelder überprüfen! Das Ministerium rät, in solchen Fällen die Polizei zu informieren.Nachstehend der Wortlaut der Mitteilung des Ministeriums, nachzulesen auf http://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/rauchwarnmelder-keine-offiziellen-kontrollen-1/

„Seit 31. Dezember 2014 besteht allgemein die Pflicht, Aufenthaltsräume, in denen bestimmungsgemäß Personen schlafen, mit Rauchwarnmeldern auszustatten. Diese Pflicht nutzen jetzt Medienberichten und Warnungen in den sozialen Medien zufolge Diebesbanden, die sich als Kontrolleure ausgeben und sich so Zugang zu den Wohnungen verschaffen. Das Ministerium für Verkehr und Infrastruktur warnt davor, solchen vermeintlichen Kontrolleuren die Tür zu öffnen. Das Ministerium teilt mit: In der Landesbauordnung ist eine Kontrolle des Einbaus von Rauchwarnmeldern nicht ausdrücklich geregelt. Die Baurechtsbehörden könnten dies zwar nach den allgemeinen Regeln der Bauaufsicht – theoretisch – kontrollieren, sind dazu aber nicht verpflichtet. Dem Ministerium ist nicht bekannt, dass die Baurechtsbehörden solche Kontrollen durchführen. Es wäre wegen des damit zusammenhängenden Eingriffs in das Wohnungsgrundrecht auch absolut ungewöhnlich, dass Hausinstallationen auf diese Art der unangemeldeten „Straßenkontrolle" überwacht werden. Das Ministerium rät daher dringend, vermeintliche Kontrolleure auf keinen Fall in die Wohnung zu lassen und stattdessen die Polizei zu verständigen."

Veranstaltungen Februar 2016

Tag Zusatz	Uhrzeit	Datum	Veranstalter	Art der Veranstaltung	Ort
Mo	20:00	1.2.2016	Landfrauen Schallstadt-Wolfenweiler-Leutersberg e. V.	Offener Landfrauentreff	Familienzentrum Käppele
Do	18:33	4.2.2016	Wolfszunft Schallstadt-Wolfenweiler e. V.	Narrenbaumstellen	Rathaus
	19:00		Kulturverein Schallstadt e.V.	Tanzkurs	Familienzentrum Käppele
Fr		5.2.2016	Vereinsgemeinschaft Mengen	Weiberfasnacht	Evangelischer Gemeindesaal Mengen
Sa	14:11	6.2.2016	Burstelhexe e. V.	Kinderfasnacht	Halle Mengen
Di / Fasnacht	18:33	9.2.2016	Burstelhexe e. V.	Fasnachtsverbrennung	Kiesplatz Mengen
Mi / Aschermittwoch	20:00	10.2.2016	Bürgerforum Mengen e.V.	(Neu-) Bürger-Stammtisch	Gasthaus Adler
	19:11		Wolfszunft Schallstadt-Wolfenweiler e. V.	Heringsessen	Gasthaus Ochsen
Do	19:00	11.2.2016	Kulturverein Schallstadt e.V.	Tanzkurs	Familienzentrum Käppele
Sa	13:30	13.2.2016	Landfrauen Schallstadt-Wolfenweiler-Leutersberg e. V.		Bezirkslandfrauentag Festhalle Ihringen
	18:00		Musikverein Mengen e. V.	Scheibenfeuer	Mattweg
Mi	18:00	17.2.2016	Johann-Philipp-Glock-Schule	Vortrag „Das Lernen lernen“	Johann-Philipp-Glock-Halle
			Seniorenkreis Mengen	Seniorennachmittag	Alemannensaal
Do	19:00	18.2.2016	Kulturverein Schallstadt e.V.	Tanzkurs	Familienzentrum Käppele
Fr	19:30	19.2.2016	Landfrauen Mengen e. V.	„Hygiene für Feste & Gäste“	Alemannensaal
	9:30-17:00		Landfrauen Schallstadt-Wolfenweiler-Leutersberg e. V.	Weidenflechten	Evangelisches Gemeindehaus
	20:00		Kulturverein Schallstadt e. V.	Tanzabend/Salsa	Familienzentrum Käppele
Sa		20.2.2016	Sport-Club Mengen e. V. & Fußballclub Wolfenweiler-Schallstadt e. V.	Papiersammlung	alle Ortsteile
	14:00		Turnverein Wolfenweiler-Schallstadt e. V.	Verbandsligawettkampf	Johann-Philipp-Glock-Halle
So		21.2.2016	Bürgerforum Mengen e. V.	Filmabend	Alemannensaal
Do	19:00	25.2.2016	Kulturverein Schallstadt e.V.	Tanzkurs	Familienzentrum Käppele
Fr		26.2.2016	Männergesangverein „Eintracht“ Schallstadt-Wolfenweiler e. V.	Generalversammlung	Gasthaus Ochsen
			Musikverein Mengen e. V.	Generalversammlung	Alemannensaal
	20:00		Turnverein Wolfenweiler-Schallstadt e.V.	Theater	Turnhalle Schallstadt
Sa	16:30-19:00	27.2.2016	Bürgerforum Mengen e.V. & Offene Mobile Jugendsozialarbeit	Offenes Sportangebot	Halle Mengen
	20:00		Turnverein Wolfenweiler-Schallstadt e.V.	Theater	Turnhalle Schallstadt
So	19:00	28.2.2016	Turnverein Wolfenweiler-Schallstadt e.V.	Theater	Turnhalle Schallstadt
Mo	18:00	29.2.2016	Kulturverein Schallstadt e. V.	Internationale Kochgruppe	Familienzentrum Käppele
	20:00		Landfrauen Schallstadt-Wolfenweiler-Leutersberg e. V.	Vortrag	Katholisches Gemeindezentrum

Die Deutsche Rentenversicherung informiert „Todesfall: Versorgt über den Partner?“

Aktuelle Informationen rund um die Rente und Antworten auf die wichtigsten Fragen bietet das Regionalzentrum Freiburg der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in seinen kostenlosen Vorträgen und Seminaren.In Freiburg informiert die Rentenversicherung am 25.02.2016 um 16:30 Uhr über das Thema „Todesfall: Versorgt über den Partner?“ Die Fachleute der Rentenversicherung gehen dabei unter anderem auf folgende Fragen ein: Wer bekommt Hinterbliebenenleistungen, wann und wie lange? Wie erfolgt die Einkommensanrechnung? Was ist bei einer Wiederheirat zu beachten? Ist das Rentensplitting die Alternative?Der Vortrag findet Heinrich-von-Stephan-Straße 3 statt und dauert etwa zwei Stunden, um Anmeldung unter der Telefonnummer 0761-20707-0 oder per E-Mail unter regio.fr@drv-bw.de wird gebeten.

Öffnungszeiten der Agentur für Arbeit an Fasnacht

Die Agentur für Arbeit Freiburg, das Jobcenter Freiburg, die Jugendberufsagentur „Gleis 25“und die Familienkasse Freiburg sind am „Schmutzigen Donnerstag“ bis 16.00 Uhr und am Rosenmontag bis 12:30 Uhr geöffnet. Für das Jobcenter Breisgau-Hochschwarzwald gelten an Fasnacht die bekannten Öffnungszeiten mit Ausnahme der Geschäftsstelle Breisach. Sie ist am Rosenmontag geschlossen.

KIWI

KiWi- Kinder willkommen

Im Rahmen des Projekts „KiWi- Kinder willkommen bei uns im Landkreis Breisgau Hochschwarzwald“ begrüßen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Landratsamts Breisgau-Hochschwarzwald seit dem 01. Juli 2009 die neugeborenen Landkreisbewohnerinnen und Landkreisbewohner persönlich und überreichen den jungen Eltern ein Willkommensgeschenk. Dieses enthält neben Informationen in Fragen zur Erziehung und Entwicklung eines Kindes auch nützliche Artikel, die Eltern und Kind Freude bereiten, wie z.B. ein Bilderbuch, Artikel zur Kindersicherheit oder ein Fieberthermometer. Gerne unterstützen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Fachbereichs Soziale Dienste Eltern bei Fragestellungen, die Ihre neue Lebenssituation betreffen.
Eltern nach dem 01. Juli 2009 geborener Kinder, die noch kein Willkommensgeschenk vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald erhalten haben, können sich zur Vereinbarung eines Termins an Frau Schartner, Tel: 0761 / 2187-2257 wenden.

UMWELT

Entsorgungseinrichtungen des Landkreises; Öffnungszeiten an Fastnacht 2016

Am **Rosenmontag, den 08. Februar 2016** haben folgende Entsorgungseinrichtungen geschlossen:

- Die Regionalen Abfallzentren Breisgau und Hochschwarzwald
- Erdaushubdeponie Bollschweil
- Breisgau - Kompost Müllheim
- Sperrmüllannahme bei der Firma REMONDIS in Freiburg

MÜLLTERMINE

Samstag, 30. Januar 2016
Schadstoffsammlung, Eschbach RAZ Breisgau,
(Gewerbepark, Ehrenkirchener Straße) 9:00 Uhr-12:00 Uhr

Montag, 1. Februar 2016
Gelber Sack

Alle Termine finden Sie auch in Ihrem Abfallkalender

Grünschnitt-Sammelstelle
Öffnungszeiten:
März bis November
jeden Samstag von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Dezember bis Februar
jeden Samstag von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Abfallberatung beim Landratsamt
Telefon: (0 18 02) 25 46 48
Sachbearbeiter beim Landratsamt, Frau Silberer
Telefon: (07 61) 21 87-88 28
REMONDIS GmbH & Co. KG, Bad Krozingen
Telefon: (0 76 1) 51 50 99 5
(Restmüll, Biotonne, Papiertonne, Gelber Sack)
Telefon: 0800 122 3255 (gebührenfrei)

Kompostpate Ingo Schmitt
Belchenstraße 17, 79189 Bad Krozingen,
Telefon: (01 51) 57 11 64 80

Nähere Informationen zu Abfallfragen erhalten Sie auch auf der Homepage www.abfallwirtschaft-breisgau.de und per E-Mail unter alb@breisgau-hochschwarzwald.de

ZU VERSCHENKEN

- **1 schwarzes Leder-Schlaf-Sofa, 2-Sitzer, ausklappbar, Liegefläche 1,40 x 2,00**
  07664 9143687

Interessenten wenden sich bitte direkt an die Schenker (nicht nach 20:00 Uhr oder sonntags). Wer etwas zu verschenken hat, kann dies bei der Gemeinde, Kirchstraße 16, Telefon 6109-31 oder e-mail rathaus@schallstadt.de zur Veröffentlichung mitteilen.

LANDWIRTSCHAFT

Pheromonabrechnung 2016

Alle Bewirtschafter von Rebgrundstücken auf denen Pheromonampullen ausgebracht werden, bitten wir Veränderungen in der Rebenfläche zu melden. Sei es durch Zugang oder Abgang in diesem Jahr. Dies gewährleistet ein korrektes Abrechnen der Pheromonampullen. Letzer Abgabetermin ist Samstag der **12.03.2016**. Später eingegangene Meldungen werden nicht mehr berücksichtigt. Veränderungen sind schriftlich unter Angabe von Flurstücknummer und Größe beim Raiffeisenlager Wolfenweiler zu melden.

Die Verfahrensleiter

Landwirtschaftlicher Betriebshelferdienst Südbaden e.V.

Einsatzstelle:
Bildungshaus Kloster St. Ulrich,Landvolkshochschule
Sabine Riesterer, Tel. 07602 910126
e-mail: betriebshelferdienst@bildungshaus-kloster-st-ulrich.de
Betreuung Außenstelle Mengen: Gerhard Fichter,
Tel. 40 35 420
Bei Ausfall einer Arbeitskraft im landwirtschaftlichen Betrieb durch Krankheit, Unfall, Tod oder auch Kur, Mutterschutz u. ä.

An alle Winzerinnen und Winzer, Freunde u. Gönner der Tuniberger Weine.

Jungweinprobe am Samstag, 27.02.2016, 17.00 Uhr im Badischen Winzerkeller in Breisach

Am Samstag, 27. Februar fahren wir wieder mit dem Tuniberg Express zum Badischen Winzerkeller in Breisach zur traditionellen Jungweinprobe des Jahrgangs 2015.

Hierzu sind alle Winzerinnen und Winzer **sowie Freunde und Gönner der Tuniberger Weine herzlich** eingeladen. Zu der Weinprobe wird ein warmes Essen gereicht. Die Unkosten für Fahrt, Essen und Weinprobe betragen Euro 25,00 pro Person. Anmeldung bis spätestens Freitag, 19. Februar beim Vorstand der WG **Telefon Nr. 910822**

Abfahrt Opfingen St. Nikolaus 16:25 Uhr, Rathaus, 16:30
Tiengen Bushaltestelle.Vogteistraße 16:35,
Mengen Adler 16:40 Uhr
Munzingen Rathaus 16:45 Uhr

Maschinenvorführung

Das Staatliche Weinbauinstitut Freiburg lädt alle Interessierten, Winzerinnen und Winzer zur 26. Maschinenvorführung auf den Blankenhornsberg nach Ihringen am
Mittwoch, 3. Februar 2016
(nachmittags 13.30 Uhr-17:00 Uhr) ein.

Ab **13:30 Uhr** werden Maschinen und Geräte zu den Themenbereichen **Geräte für Rebschnitt, Vorschnitt, Entranker, Rebholzzieher**, **Scheren aller Art mechanisch, pneumatisch, elektrisch (Akku) und Bindegeräte für den Weinbau** im praktischen Einsatz bzw. in der praktischen Anwendung vorgestellt.

gez. Huber G., Weinmann E.

Veterinäramt Breisgau-Hochschwarzwald informiert

Aufgrund des aktuellen Auftretens der Afrikanischen Schweinepest in den östlichen Gebieten der EU und deren hohe Verbreitungstendenz durch Wildschweine ruft das Veterinäramt Breisgau-Hochschwarzwald alle Schweinehalter, deren Schweine Zugang zum Freien haben, zu bewusster und sorgfältiger Betriebshygiene auf. Beiliegend finden Sie ein Merkblatt mit den wichtigsten Vorschriften der Schweinehaltungshygieneverordnung. Bitte überprüfen Sie ihre Schweinehaltung auf die Einhaltung dieser Vorschriften. Wir weisen Sie darauf hin, dass in Zukunft verstärkte Kontrollen seitens des Veterinäramtes durchgeführt werden.
Bei Fragen steht Ihnen das Veterinäramt Breisgau-Hochschwarzwald unter der Telefonnummer 0761/2187-3928 oder -3929 zur Verfügung.

Das Veterinäramt Breisgau Hochschwarzwald bittet alle Schweinehalter, die Schweinen Zugang zum Auslauf gewähren, folgendes zu beachten.

Aufgrund des aktuellen Schweinepestgeschehens in Osteuropa wird auf verstärkte Kontrollen auf Einhaltung der entsprechenden Anforderungen der Schweinehaltungshygieneverordnung in der Bekanntmachung vom 2. April 2014 hingewiesen.

Merkblatt für die Auslaufhaltung von Schweinen

Auslaufhaltung:
Haltung von Schweinen in festen Stallgebäuden, wobei für die Tiere die Möglichkeit besteht, sich zeitweilig im Freien aufzuhalten. Ein festes Stallgebäude beinhaltet einen Raum mit Dach, dessen offene Seite durch eine Tür **jederzeit einfach und sicher verschlossen** werden kann. Ist das einfache Schließen des Stalles nicht möglich, handelt es sich um eine genehmigungspflichtige Freilandhaltung!

Wer Schweine in einer Auslaufhaltung halten will, hat dies der zuständigen Behörde vor Beginn der Tätigkeit unter Angabe seines Namens, seiner Anschrift, der Anzahl der im Jahresdurchschnitt voraussichtlich gehaltenen Tiere, ihrer Nutzungsart und ihres Standortes **anzuzeigen**.

Freilandhaltung:
Haltung von Schweinen im Freien ohne feste Stallgebäude lediglich mit Schutzeinrichtungen.

Der Betrieb einer Freilandhaltung bedarf der **Genehmigung** durch die zuständige Behörde.

Anforderungen an Auslaufhaltungen für Kleinbetriebe mit bis zu 3 Zuchtsauen oder bis zu 20 Mastschweinen

- Der Stall sowie die dazugehörenden Nebenräume müssen sich in einem guten baulichen Allgemeinzustand befinden.
- Auslaufhaltungen müssen so eingefriedet werden, dass ein Entweichen der Tiere verhindert wird.
- Sie müssen durch ein Schild „Schweinebestand - unbefugtes Füttern und Betreten verboten" kenntlich gemacht werden.
- Der Tierhalter hat sicherzustellen, dass Schweine in Auslaufhaltung beim Aufenthalt im Freien keinen Kontakt zu Schweinen anderer Betriebe oder zu Wildschweinen bekommen können.
- Als Einfriedung eignet sich z.B ein 1,50 m hoher, engmaschiger Drahtzaun bzw. Wildschutzzaun.

Der Tierhalter hat sicherzustellen, dass Futter und Einstreu vor Wildschweinen sicher geschützt gelagert werden.

Der Stall und der sonstige Aufenthaltsort der Schweine darf von betriebsfremden Personen nur in Abstimmung mit dem Tierhalter betreten werden.

- Stall und Nebenräume müssen jederzeit ausreichend hell beleuchtet werden können.
- Im Stall oder in den dazugehörigen Nebenräumen muss sich eine Einrichtung, an der Schuhzeug gereinigt und desinfiziert werden kann, sowie ein Wasserabfluss befinden.

Anzeigen und Genehmigungsanträge richten Sie bitte an das Veterinäramt Breisgau-Hochschwarzwald, Sautierstraße 30, 79104 Freiburg, Telefon 0761 2187- 3928
oder an vetamt@lkbh.de

SCHULE

JOHANN-PHILLIPP-GLOCK-SCHULE

Einladung zum Vortrag „Das Lernen lernen"

Termin: Mittwoch, den 17.02.2016 um 19.30 Uhr
(Dauer ca. 2 Stunden)

Ort:Johann-Philipp-Glock Halle,
Gehrenweg 2,
79227 Schallstadt

Um was geht es?

Zu diesem Termin konnten wir einen langjährig erfahrenen Referenten des LVB-Lernen e. V. für unsere Schule gewinnen. Der Vortrag „Das Lernen lernen" hat bereits tausende Eltern begeistert. Nun kommt er endlich auch an unsere Schule. In dem Vortrag erkla?rt der Referent, welche Faktoren Ihr Kind beim Lernen beeinflussen. Sie werden erfahren, wie Sie Ihr Kind bestmöglich beim selbstständigen Lernen zu Hause unterstützen können.

Die konkreten Inhalte des Vortrags sind:

- **Lernmethodik:** Die richtigen Techniken und Lernmethoden für Ihr Kind
- **Motivation:** Praktische Tipps zur Überwindung von „Null-Bock-Phasen"
- **Lerntypen:** Wie Kinder lernen und welchem Lerntypen Ihr Kind entspricht
- **Kommunikation:** Eltern und Kind – gemeinsames Lernen ohne Streit
- **Hausaufgaben:** Wie Sie Ihrem Kind helfen können, schnell und effizient zu arbeiten

Die kostenlose Vortragsreihe "Das Lernen lernen" findet im Schuljahr 2015/16 Deutschlandweit an teilnehmenden Schulen statt und richtet sich an Eltern mit Kindern vom Grundschulalter bis zum Abitur.

Mehr Informationen zum Verein und dem Vortrag finden Sie unter: www.lvb-lernen.de.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Elternbeirat und Förderkreis der Johann-Philipp-Glock Schule Schallstadt

PS: Die Veranstaltung ist für Sie kostenlos.
Sie ist nicht für Kinder gedacht.

KERNZEIT-VEREIN-MENGEN

Springer /Krankheitsvertretung für unsere Kerni gesucht!

Auf Minijob-/Stundenbasis
während der regulären Betreuungszeiten
von 7.30 Uhr bis 8.30 Uhr und/oder
von 12.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Info und Bewerbung unter *kernimengen@gmx.de*
oder 07664-4029483

Die Neunlinden-Schule in Ihringen lädt zum Info-Tag ein

Nach zweijähriger Erfahrung als Gemeinschaftsschule haben wir in Ihringen wichtige Voraussetzungen für eine gelingende weiterführende Schule geschaffen. Wir möchten auch im dritten Jahr die Vorteile der neuen Lernformen und der individuellen Förderung für neue Schülerinnen und Schüler ab der Klasse 5 anbieten und gemeinsam mit engagierten Lehrkräften, Eltern und außerschulischen Partnern unser Schulkonzept als Gemeinschaftsschule erfolgreich umsetzen.

So heißen wir alle 4.Klässler mit ihren Eltern und Interessierte am Infotag am 29.01.2016 in der Zeit zwischen 16.00 und 20.00 Uhr in der Neunlinden- Schule willkommen und laden Sie ein einen Einblick in unsere Lernwelt und in unser Schulleben zu nehmen. Schüler, Eltern und Lernbegleiter freuen sich auf Ihr Kommen !

FREIWILLIGE FEUERWEHR

Jahreshauptversammlung 2016 der Freiwilligen Feuerwehr Schallstadt am Freitag, den 29. Januar 2016 um 19:30 Uhr in der Halle in Mengen

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung
2. Ehrung verstorbener Kameraden
3. Bericht der Jugendfeuerwehr
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassenwart
6. Bericht des Kommandanten
7. Bericht über Einsätze
8. Ausbildung und Lehrgänge
9. Beförderungen
10. Entlastung des Kommandos & des Feuerwehrausschusses
11. Ansprache des Bürgermeisters
12. Ansprache des Kreisbrandmeisters
13. Ehrungen
14. Grußworte der Gäste
15. Verschiedenes, Wünsche

Nach der Versammlung laden wir Sie herzlichst zu einem kleinen Vesper ein.

FREIW. FEUERWEHR MENGEN

KIRCHEN

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE MENGEN

Hartheim · Bremgarten · Feldkirch
79227 Schallstadt-Mengen, Hauptstraße 42,
Telefon 07664/2476, Fax 07664/2521,
mengen@kbz.ekiba.de, www.ekimeha.de

Gottesdienste

Sonntag, 31. Januar 2016
10.00 Uhr Gottesdienst mit den Taufen von Maximilian Oettle und Emma Schneider in Mengen

Sonntag, 07. Februar 2016
10.00 Uhr Gottesdienst in Hartheim

Sonntag, 14. Februar 2016
10.00 Uhr Gottesdienst in Mengen
11.15 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindesaal in Mengen

Neu: In der Kirche befindet sich ab sofort eine Kinderspielecke.

Konfirmanden:
Konfirmandenunterricht:
mittwochs 16.00 Uhr – 17.30 Uhr im Martin-Luther-Haus
Elternabend: 17.2.16 um 19.30 Uhr im Gemeindesaal in Mengen
Konfi-Wochenende: 19./20.02.16
im Martin-Luther-Haus Hartheim

Bücher-Tauschzimmer
Immer freitags von 15 – 18 Uhr im Pfarrhaus in Mengen

Kinderkleidermarkt

Hallo liebe Mengener,
Schallstadter, Wolfenweilener
und alle drumherum,

am **31. Januar 2016** von 14.00 - 16.30 Uhr ist in Mengen in der Alemannenhalle Kinderkleidermarkt. Verkauft wird alles rund ums Kind und wunderbarer Kuchen (den darf man auch gerne zum mit nach Hause nehmen kaufen), zu dem der Kaffee natürlich nicht fehlen darf. Für die Kinder, und natürlich auch für die Mamas, Papas, Omas... und Alle, die uns besuchen kommen gibt's Würstle und diverse Getränke.

Veranstalter ist die evangelische Kirchengemeinde in Mengen, der Erlös geht je zur Hälfte an ein Kinderprojekt in Nicaragua und für die Jugendarbeit an die eigene Gemeinde.
Wir freuen uns auf alle Käufer und Verkäufer und die Kuchenesser!!!!
Sibylle Bühler

Pfarramtssekretariat
mittwochs und freitags von 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr

Es grüßt Sie herzlichst Ihr
Pfarrer Jobst Bösenecker

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE WOLFENWEILER-SCHALLSTADT

Kirchstraße 10, 79227 OT Wolfenweiler,
Telefon: 6519
E-Mail: wolfenweiler@kbz.ekiba.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros
Das Pfarrbüro ist montags - donnerstags von 9.00 -12.00 Uhr und freitags von 14.00 – 17.00 Uhr geöffnet.
Telefon 07664 -6519

Sonntag, 31.01.16 Sexagesimae
09.45 Uhr Sing & Swing Gottesdienst mit dem Rejoice Chor, gleichzeitig Kindergottesdienst
In diesem Gottesdienst werden wir begleitet vom E-Piano bekannte und neue Lieder mit neuem „Sound" ausprobieren – herzliche Einladung zum Mitsingen und –feiern.

Sonntag, 07.02.16 Estomihi
09.45 Uhr Gottesdienst unter Mitwirkung der Kantorei (Pfr. Moto-poh)

Kirche mit Kindern.

Kindergottesdienst während des Gottesdienstes am Sonntag**, 31.01.** im Evang. Gemeindehaus. Beginn um 9:45 Uhr in der Kirche. Vor der Predigt gehen die Kinder mit dem Mitarbeiter-Team ins evangelische Gemeindehaus. Wir singen, malen, beten, basteln, hören Geschichten aus der Bibel und feiern Gottesdienst

Kinder- und Jugendchor
„Die Popcörner" (Kinder ab 5 Jahren bis einschl.2.Klasse)
montags von **17.30 – 18.30 Uhr**
„Die Peperonis" (Kinder ab der 3.Klasse)
montags von **18.30 – 19.30 Uhr**
jeweils im Gemeindezentrum St. Blasius in Schallstadt.
Neue Kinder sind herzlich willkommen!
Infos und Leitung: Katrin Zaruba

Andacht in der Senioreneinrichtung „Batzenbergblick"
Am **Dienstag**, **02.02.16** um **16.00 Uhr** halten Frau Dietz und Frau Bobeth die nächste Andacht in der Senioreneinrichtung Haus Batzenbergblick

Bibelstunden der AB-Gemeinschaft
immer **dienstags um 17.00 Uhr** im Ev. Gemeindehaus.

Probe der Kantorei
immer **dienstags von 20.00 bis 21.30 Uhr** im Evang. Gemeindehaus
Infos und Leitung: Luzie Franke

Probe Rejoice Chor
donnerstags um 20.15Uhr im Evang. Gemeindehaus
Infos und Leitung: Angela Werner

Nachtgebet am Donnerstag um 10vor10
im Evang. Gemeindehaus im kleinen Saal.

Mit freundlichen Grüßen
Christine Heimburger, Pfarrerin

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE ST. BLASIUS

Schallstadt-Wolfenweiler
Kath. Pfarramt Ebringen, Schönbergstraße 73,
Telefon 7036, Fax 7073

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit

Samstag, 30.01.
18:30 Uhr Vorabendmesse in Pfaffenweiler

Sonntag, 31.01.
10:00 Uhr Festliche Messe zum Patrozinium in Schallstadt
unter Mitwirkung des Kirchenchores
Kerzenweihe, Austeilung des Blasiussegens

Dienstag, 02.02.
16:00 Uhr Andacht in der Senioreneinrichtung
Haus Batzenbergblick

Samstag, 06.02.
18:30 Uhr Vorabendmesse in Ebringen

Sonntag, 07.02.
9:00 Uhr Hl. Messe in Pfaffenweiler
10:30 Uhr Hl. Messe in Schallstadt

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE FREIBURG-TUNIBERG

Pfarramt St. Stephan: St.-Erentrudis-Str. 35,
79112 Freiburg, Telefon 07664/402980,
Seelsorgeeinheit.tuniberg@t-online.de

Gottesdienste

Samstag, 30.01.
17.00 Glocken läuten den vierten Sonntag im Jahreskreis ein
18.30 Eucharistiefeier zum Fest Darstellung des Herrn
(St. Peter und Paul, Wa)
Mit Segnung der Kerzen und Austeilung des Blasiussegens
Wir beten für die Verstorbenen des Jahrgangs 1930/31

Sonntag, 31.01.
09.00 Eucharistiefeier zum Fest Darstellung des Herrn
(St. Stephan, Mu)
Mit Segnung der Kerzen und Austeilung des Blasiussegens
10.30 Eucharistiefeier zum Fest Darstellung des Herrn
(St. Nikolaus, Opf)
Mit Segnung der Kerzen und Austeilung des Blasiussegens
Mit Beauftragung des Gemeindeteams Opfingen
18.30 Auszeit mit Jesus (St. Stephan, Mu)

Montag, 01.02.
19.00 Eucharistiefeier (St. Nikolaus, Opf)
Dienstag, 02.02. – Darstellung des Herrn -
18.00 Rosenkranzgebet (St. Stephan, Mu)
18.30 Eucharistiefeier (St. Stephan, Mu)
19.00 offene Kapelle
ökumenisches Abendgebet
(St. Bartholomae Kapelle in St.Nikolaus

Freitag, 05.02. – Heilige Agatha –
- Herz-Jesu-Freitag -
10.00 Atemholen für die Seele (St. Stephan, Mu)
Gestaltete Gebetszeit
14.30 Rosenkranz in der Waldkapelle (Wa)
18.30 Eucharistiefeier (Mu, Pfarrhaus, Oratorium)

Samstag, 06.02. – Heiliger Paul Miki und Gefährten -
17.00 Glocken läuten den fünften Sonntag im Jahreskreis ein
18.30 Eucharistiefeier (St. Stephan, Mu)
Wir beten für Otto und Maria Lang und verstorbene Angehörige

Sonntag, 07.02.
09.00 Eucharistiefeier (St. Peter und Paul, Wa)
10.30 Eucharistiefeier (St. Nikolaus, Opf)

Am Freitag, den 5. Februar 2016, bringt Herr Pfr. Mair die **Krankenkommunion** ins Haus; in Munzingen ab 10.15 Uhr, in Opfingen und Waltershofen ab 14.30 Uhr.

Atemholen für die Seele -Gestaltete Gebetszeit am Herz-Jesu-Freitag.

Ganz herzlich möchten wir wieder einladen zum Atemholen für die Seele am Freitag, dem 5. Februar 2016, um 10 Uhr in der Kirche St. Stephan, Munzingen.

Nähere Information zu dieser Gebetszeit und Termine finden Sie am Schriftenstand in den Kirchen.

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Schallstadt-Wolfenweiler, Gehrenweg 9

Schallstadt-Wolfenweiler, Gehrenweg 9
Übliche Gottesdienstzeiten:
sonntags, 9:30 Uhr Gottedienst
und **mittwochs**, 20:00 Uhr Gottesdienst

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen! **Weitere Auskünfte sind dem Schaukasten vor der Kirche zu entnehmen.**

LIEBENZELLER GEMEINSCHAFT

im Liebenzeller Gemeinschaftsverband e.V. – innerhalb der Evang. Landeskirche und

EC-JUGENDARBEIT WOLFENWEILER

Erlenweg 13, 79227 Schallstadt

Evangelkische Landeskirchliche Gemeinschaft des LGV und Jugendbund EC Wolfenweiler

Gemeinschaftsgottesdienst
Sonntag, 17:00 Uhr

Bibel- und Gebetsstunde
Dienstag, 17:00 Uhr Evangelisches Gemeindehaus

Jungschar: 2. bis 5. Klasse
Donnerstag, 17:00 bis 18:30 Uhr

Jugendbund: ab 16 Jahre
Freitag, 20:00 Uhr

Weitere Infos:
R. Luginsland: 07664 67 70
M.Müller: 0160 97601405
www.ec-wolfenweiler.de

Evangelischer Gemeinschaftsverband AB

Gemeinsam Christus bekennen

Wir laden ein zur Bibelstunde
im Evangelischen Gemeindehaus.

dienstags: 17:00 Uhr

Kontaktadresse: Johanna Meier, 07664 7518

VEREINE

BÜRGER FORUM MENGEN e.V.

Dorfcafé wieder ein voller Erfolg!

Vergangenen Sonntag fand in der Begegnungsstätte wieder das beliebte Dorfcafé statt.

Viele Mengener waren der Einladung des Bürgerforums gefolgt und genossen ihren Kaffee und das reichhaltige Kuchen- und Tortenbuffett bei einem kleinen Schwätzchen.

Samstag, 30. Januar 2016, 16.30 - 19.00 Uhr: Offenes Sportangebot der Arbeitsgruppe „Jugend“ in der Halle in Mengen, zusammen mit Caro Michler (OMJ Schallstadt und Ebringen).

Hier können sich Kids nach Herzenslust auspowern - Ihr bestimmt, worauf Ihr Lust habt! Für Jugendliche ab 13 Jahren in der Halle, für Kinder ab 10 Jahren im angrenzenden Gymnastikraum. WICHTIG: Bequeme (Sport-) Klamotten, Hallenturnschuhe und ggfs. was zu trinken mitnehmen! Kommt vorbei und bringt Eure Freunde mit! **Das offene Sportangebot gibt´s jeden letzten Samstag im Monat.**

BÜRGER FORUM MENGEN e.V.

Offenes Sportangebot

WANN: Samstag, 30. Januar 2016 von 16.30 bis 19.00 Uhr
WO: In der Halle Mengen
WAS: Sport nach Lust und Laune
WER: Mädels und Jungs im Alter von 10 - 17 Jahren

Bringt bitte Hallenschuhe, Sportklamotten und etwas zu trinken mit. Kommt mit Euren Freunden!

Eine Veranstaltung des Bürgerforums Mengen in Zusammenarbeit mit der Offenen Mobilen Jugendarbeit Schallstadt-Ebringen

Weitere Informationen: **www.buergerforum-mengen.de**

ACHTUNG: Termin schon mal vormerken!! Verschenke-Markt des Bürgerforums

am Samstag, 9. April 2016 in und um die Halle Mengen

Nach dem großen Erfolg im Jahr 2015 und den vielen Nachfragen veranstalten wir auch 2016 wieder einen Verschenke-Markt! Die Idee: Dinge, die man eigentlich nicht mehr braucht, die zum Wegwerfen aber viel zu schade sind, können bei uns abgegeben werden und finden am Verschenke-Markt einen neuen Besitzer. Das alles kostenlos und ohne Rücknahmeverpflichtung.

ANGENOMMEN WIRD ALLES, WAS NOCH GUT ERHALTEN UND FUNKTIONSFÄHIG IST:

* Haushaltsgegenstände: Porzellan, Töpfe, Geschirr, Gläser, Schüsseln.....
* Bücher, CDs, DVDs, (keine Videos), Spiele für Jung und Alt....
* Sport- und Freizeitartikel (aber ***keine*** Sportbekleidung /-schuhe)
* Korbwaren, Lampen, Klein- und Gartenmöbel....
* Funktionsfähige Elektro- und Haushaltsgeräte
* Funktionstüchtige Elektronikartikel: Radios, Flachbild-Fernseher (***keine*** Röhren- Geräte) , CD- und DVD-Player....
* Verkehrstüchtige Fahrräder
* Größere oder sperrige Dinge (Schränke, Waschmaschinen etc.) können Sie gerne mit Foto und Kontaktadresse an unsere Pinwand anpinnen, dann können evtl. Interessenten die Sachen bei Ihnen abholen!

Achten Sie auf die Qualität der Artikel, die Sie abgeben! Bitte liefern Sie nur etwas an, was Sie auch selbst mitnehmen würden!

NICHT ANGENOMMEN WERDEN:

* Matratzen, Bettdecken, Kissen, Teppiche, Kleidung, Schuhe
* muffige Koffer oder Taschen
* Angeschlagene Geschirr- oder Keramikteile und Glaswaren
* Defekte Elektro- / Elektronik- / Haushaltsgeräte, Röhren-TV-Geräte, Batterien, Glühbirnen
* Medikamente, Farben, Reifen, Dinge die im Sondermüll entsorgt werden müssen
* Persönliche Gegenstände wie Pokale, Urkunden, Medaillen

Wer in der nächsten Zeit ans Aufräumen / Entrümpeln geht, kann schöne / intakte Dinge für unseren Verschenke-Markt **bis zum 9. April aufbewahren und dann bei uns abgeben**. Sie helfen uns, wenn Sie Ihre Sachen in Kartons abgeben, die Sie nicht mehr zurückhaben wollen. **Werden Ihre Sachen nicht abgeholt, kümmern wir uns um die Verwertung**. Viele gemeinnützige Organisationen sind dankbar für Sachspenden. Vielleicht finden Sie auf dem Verschenke-Markt aber auch schöne Dinge, die bei Ihnen im Haushalt noch fehlen? **Zum Stöbern und Mitnehmen ist übrigens die GANZE BEVÖLKERUNG herzlich eingeladen,** auch wenn man nichts für den Verschenke-Markt abgegeben hat. Weitere Fragen beantworten im Vorfeld gerne Silke Kiechle, Tel. 5339
Sabine Schweizer, Tel. 3620

Wir sind gerade dabei, unsere Homepage neu zu gestalten. Hier finden Sie nicht nur den Veranstaltungskalender mit allen Terminen des Bürgerforums, sondern in der Rubrik „Über Uns“ auch viele Infos zur Idee und den Mitmachern des Bürgerforums. Außerdem einige Presseartikel, unsere Satzung, einen Mitgliedsantrag und interessante Fakten aus der Geschichte des Ortes Mengen. **Surfen Sie doch mal vorbei: www.buergerforum-mengen.de. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!!!**

DEUTSCHES ROTES KREUZ

Jugendrotkreuz veranstaltet in den Sommerferien zweiwöchiges Zeltlager für Kinder und Jugendliche

Auch dieses Jahr können rund 100 Kinder wieder eine schöne Zeit in den Sommerferien erleben. Unter dem Motto „Unter Räubern“ werden die Kinder im August nach Waldhambach in Rheinland-Pfalz aufbrechen, um dort zwei Wochen lang zu zelten. Jedes Jahr in den Sommerferien veranstaltet der Arbeitskreis Zeltlager im Kreisverband Müllheim des Deutschen Roten Kreuzes eine Kinder- und Jugendfreizeit für Kinder im Alter von 8 bis 15 Jahren. Dieses Jahr wird das Lager in der zweiten und dritten Sommerferienwoche stattfinden.

Die Teilnehmer erwartet dort nach Angaben des DRK ein abwechslungsreiches Programm. Mutigen bietet sich die Möglichkeit in der Wildnis zu übernachten. Auch Schwimmbadbesuche, Ausflüge, Bastel- und Sportmaterial sind im Teilnehmerbeitrag enthalten. Den Kindern und Jugendlichen soll eine unvergessliche Zeit geboten werden. Untergebracht werden sie in Großraumzelten, die für acht bis zehn Personen ausgelegt sind. Geschlafen wird auf Feldbetten. Zu dem Zeltplatz gehört auch ein Haus, in dem den Campern sanitäre Anlagen zur Verfügung stehen. Für das leibliche Wohl wird ebenfalls bestens gesorgt – die Verpflegung übernimmt die eigene Lagerküche mit erprobten Lagerköchen. Das Zeltlager des Jugendrotkreuzes findet vom 7. bis 19. August in Waldhambach in Rheinland-Pfalz statt. Mehr Informationen und auch Bilder gibt es im Internet unter http://www.jrkzeltlager.de oder übers Deutsche Rote Kreuz, Kreisverband Müllheim, Arbeitskreis JRK-Zeltlager, bei Cornelia Krause unter 07631/1805-0.

Ca. 4 Wochen vor dem Zeltlager findet ein Informationsabend für alle interessierten Eltern im Unterrichtsraum des Rotkreuzhauses in Müllheim statt. Der genaue Termin steht zurzeit noch nicht fest. Neben allgemeinen Infos rund ums Zeltlager besteht die Möglichkeit, einen Teil der Betreuer kennen zu lernen und Fragen zu stellen.

FC WOLFENWEILER

FCW-Frauen im Südbadischen Futsal-Meisterschaftsfinale

Die Frauenmannschaft des FCW erreicht die Endrunde der Südbadischen Verbandsmeisterschaft im Futsal durch einen hervorragenden 2. Platz unter 16 Qualifikanten.

Mit disziplinierter Defensivtaktik einschließlich herausragenden Torwartparaden, wenigen - aber effektiven - Konterangriffen und eiskalter Chancenverwertung wurden 2 Siege, ein Unentschieden und eine Niederlage gegen drei höherklassige Verbandsligisten und einen Landesligakonkurrenten erreicht. Das Endrundenturnier der Südbadischen Futsal-Verbandsmeisterschaft findet am 20.02.2016 in Rheinhausen (Bezirk Offenburg) statt.

Außer dem FCW werden daran teilnehmen: Hegauer FV, SC Freiburg, FC Hausen i.W., FC Alem. FR-Zähringen, FC Weisweil, je ein Regional- und ein Oberligist, je 2 Vereine aus der Verbands- und der Landesliga sowie die 6 Meister aus den 6 Be-

zirken des Südbadischen Fußballverbands.

Die Vorstandschaft beglückwünscht die Mannschaft und Trainer Stephan Teicher zum Erreichen des Endturniers.

Roland Beckert, 1. Vorstand

GEMEINSCHAFT DER MENGENER VEREINE

MENSCH UND UMWELT

Einladung zum Januar-Treff 2016 von MUT e.V.

Liebe MUTige Mitglieder, liebe Ruhe
liebende Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Vorstand und Beirat von MUT e.V. wünschen Ihnen für das noch junge Jahr 2016 alles Gute, Glück, Zufriedenheit, vor allem Gesundheit und uns allen Erfolg bei unseren Bemühungen um die Realisierung unserer Bürgertrasse. In diesen Bemühungen dürfen wir in der Tat nicht nachlassen, denn noch immer hat es die DB schwer zu akzeptieren, dass es mit der Bürgertrasse jetzt allmählich ernst wird.

Leider hat sich der Deutsche Bundestag noch immer nicht dazu durchgerungen, unser Alternativkonzept BADEN 21 mit den nötigen Finanzmitteln zu unterfüttern. Die für Dezember 2015 vorgesehene Verabschiedung des Antrags der Regierungskoalition wurde auf Januar 2016 vertagt, da einige Landesgruppen der Regierungsparteien vom Kampf und dem Durchhaltevermögen der Region Südlicher Oberrhein für eine menschenverträgliche, umweltgerechte und zukunftstaugliche Rheintalbahn profitieren wollen. Gutes findet immer Nachahmer. Diese „Mitnahme ohne Anstrengung“ kann man auch als „Trittbrettfahrerei“ bezeichnen – aber da müssen wir durch! Wir verlassen uns auf die Überzeugungskraft unserer südbadischen Bundestagsabgeordneten, die um ihre diffizile Aufgabe wissen, ihre Kolleginnen und Kollegen zur Annahme des Antrags zu bewegen.

In der Nachfolge des Projektbeirats wird die Begleitung der alternativen Bahnplanungen durch die Region neu strukturiert. Ende dieses Monats sollte die Neustrukturierung stehen. Bei der Bürgertrasse ist die DB in die Vorplanung eingestiegen. Über alle Neuigkeiten wollen wir Sie wie immer ausführlich informieren, und zwar anlässlich unseres Januar-Treffs am

Freitag, dem 30. Januar 2016 um 18 Uhr in der Max-Planck-Realschule (Raum 101),

zu dem wir Sie herzlich einladen. Bitte kommen Sie und informieren Sie sich, wir freuen uns auf Sie und Ihr aktives Mitmachen.

Ihr Vorstand von MUT e.V.
Roland Diehl, 1. Vorsitzender

LANDFRAUEN

Schallstadt-Wolfenweiler-Leutersberg

MUSIKVEREIN MENGEN

Unsere Termine im Februar:

Einladung zum Scheibenfeuer

Es findet statt am **Samstag, 13. Februar 2016, ab 18.00 Uhr Am Mattweg (vom Hotel Alemannenhof Richtung Föhrenschallstadt)** Der Musikverein Mengen bewirtet alle Besucher des Scheibenfeuers mit warmem Eintopf, heißen Würstchen, Glühwein, Bier und Wein sowie antialkoholischen Getränken.

Einladung zur Generalversammlung

Zur Generalversammlung des Musikvereins Mengen e.V. am **Freitag, 26. Februar 2016** um **19.30 Uhr**, im Alemannensaal laden wir alle aktiven und passiven Mitglieder, Ehrenmitglieder sowie Freunde und Förderer des Vereins recht herzlich ein.

Tagesordnung

TOP 1: Begrüßung
TOP 2: Totenehrung
TOP 3: Bericht der Protokollbuchführerin
TOP 4: Bericht des 1. Vorsitzenden
TOP 5: Ansprache des Dirigenten
TOP 6: Bericht der Jugendvertreterin
TOP 7: Bericht der Rechnerin
TOP 8: Bericht der Kassenprüfer
TOP 9: Entlastung für den Gesamtvorstand
TOP 10: Neuwahlen für den 1. Vorsitzenden, Schriftführer, 3 Beisitzer
TOP 11: Anträge / Verschiedenes
TOP 12: Grußworte der Gäste

Anträge für die Tagesordnung müssen nach der Vereinssatzung spätestens 8 Tage vor der Versammlung beim 1. Vorsitzenden Thomas Bockstahler, Dietenbachstraße 2, 79114 Freiburg, schriftlich eingereicht werden.

Ihr Musikverein Mengen

SPORTCLUB MENGEN E.V.

Termine:

Freitag, den 29. Januar 2016
Aktive 19.00 Uhr Training

Samstag, den 30. Januar 2016 Vorbereitungsspiel
Aktive 14:30 Uhr SG Ehrenkirchen- SC Mengen in Ehrenstetten

Montag, den 01. Februar 2016
Aktive 19.00 Uhr Training

Dienstag, den 02. Februar 2016
Boule 18.30 Uhr Übungsabend Boule
B-Junioren 19:00 Uhr SG Biengen – SG Tiengen in Mengen
Aktive 19.00 Uhr Training

Mittwoch, den 03. Februar 2016
Aktive 19.00 Uhr Training
Alte Herren 19:15 Uhr Training

Donnerstag, den 04. Februar 2016
Boule 18.30 Uhr Übungsabend Boule

Ergebnisse:

Aktive
Das erste Vorbereitungsspiel in Buchholz wurde abgesagt.

Homepage: im Netz unter http://www-sc-mengen.de

Clubheim: Unser Clubheim ist bei Spiel- und Trainingsbetrieb täglich (außer Montag) geöffnet. Bundesligaspieltag: Freitag, Samstag und Sonntag sind Spiele zu sehen.

TURNVEREIN WOLFENWEILER-SCHALLSTADT

Liebe Theaterfreunde,

das Stück **„Alles bestens geregelt!“** wird am Freitag, 26.02., Samstag 27.02. und Sonntag, den 28.02. in der Turnhalle, Mooswaldstraße, aufgeführt.

Der Kartenvorverkauf startet am 06.02.2015 bei den bewährten Vorverkaufsstellen,
- Fam. Stork auf dem Wochenmarkt am alten Sportplatz
- Batzenberg Apotheke, Inh. Christoph Preuss
- Müller Blumen und Garten GmbH

Bitte beachten Sie, dass die Eintrittskarten auf einen Abend festgelegt sind, die Platzwahl jedoch frei ist.

Aufgrund unserer letztjährigen Erfahrungen wird die Halle bereits 90 Minuten vor Beginn der Vorstellung geöffnet. In der Zwischenzeit können Sie sich mit Gulaschsuppe, Wurstsalat, heißen Würsten und belegten Brötchen stärken.

Es werden alle Karten in den Vorverkauf gegeben. Lediglich die Restbestände (falls vorhanden) sind an der Abendkasse erhältlich.

Wir freuen uns auf 3 unterhaltsame, amüsante Vorstellungen.
Die Vorstandschaft des TV Wolfenweiler-Schallstadt

Laufgruppe

Den ersten Wettkampf für die Laufgruppe im neuen Jahr absolvierte Beate Meihofer. Sie startete am 17.1.2016 in Teningen beim Allmendlauf. Die flache 10km Runde mit Start und Ziel in Teningen an der Halle, führt größtenteils durch den Wald. Beate Meihofer legte die 10 km in 56:16min zurück und konnte somit deutlich unter der 1h Marke bleiben.

AROHA Physiodynamics und Pilates

Wir vereinen in diesem Kurs AROHA - als leicht nachvollziehbares, ausdauerbetontes Herz-Kreislauf-Training im 3/4 Takt - mit PILATES. Ein optimaler gelenkschonender „Kalorienkiller“ trifft auf die Haltungs- und Kräftigungsschulung im Pilates. AROHA PHYSIODYNAMICS UND PILATES ist ein Kurs, an dem jede(r) ohne Vorkenntnisse und in jedem Alter und Trainingszustand teilnehmen kann.

Wann und wo:
montags ab dem 15.02.2016
18 x 60 Minuten
von 18.15 bis 19.15 Uhr
im Spiegelsaal
des TV Wolfenweiler-Schallstadt,
Mooswaldstraße 15
Kursgebühr:
EUR 39,00 für Mitglieder
EUR 87,00 für Nichtmitglieder

Bodyfit

Wir trainieren auf fetzige Musik zur Verbesserung der Ausdauer und Koordination. Wir bieten ein abwechslungsreiches Ganzkörpertraining, insbesondere die Kräftigung der sogenannten „Problemzonen“ und der Stützmuskulatur. Dehnung und Entspannung runden die Bodyfitstunde ab. Krankenkassenzuschuss für diesen Kurs möglich.

Wann und wo:
donnerstags ab dem 18.02.2016
15 x 75 Minuten
von 19.30 bis 20.45 Uhr
im Spiegelsaal
des TV Wolfenweiler-Schallstadt,
Mooswaldstraße 15

Kursgebühr:
EUR 40,00 für Mitglieder
EUR 90,00 für Nichtmitglieder

Mach mit, bleib fit! Bewegung am Vormittag

Bewegung mit Musik als hervorragendes Ganzkörpertraining zur Verbesserung der Muskelkraft, der allgemeinen Ausdauer, Flexibilität und Koordination. Dehnung und Entspannung runden die Kursstunde ab. Mach mit, bleib fit! ist ein Kurs, an dem jede(r) ohne Vorkenntnisse teilnehmen kann. Krankenkassenzuschuss für diesen Kurs möglich.

Wann und wo:
dienstags ab dem 26.01.2016
20 x 75 Minuten
Einstieg jederzeit möglich!!!
von 8:30 bis 9.45 Uhr
in der Turnhalle Schallstadt,
Mooswaldstraße 15

Kursgebühr:
EUR 54,00 für Mitglieder
EUR 120,00 für Nichtmitglieder

Infos und Anmeldung für alle drei Kurse:
Christiane Schmid, O7664-600866 oder per
Email an kurse@tv-wolfenweiler-schallstadt.de

Terminänderung bei „Fit in die Woche“ I und II

Das Training für Frauen „Fit in die Woche I“ verschiebt sich auf 9.00 Uhr bis 10.00 Uhr, das anschließende „Fit in die Woche II“ findet von 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr statt. Elke Arnold freut sich auf euch!

Neue Kurse ab September:

Bodyfit am Vormittag

Wir trainieren auf fetzige Musik zur Verbesserung der Ausdauer und Koordination. Wir bieten ein abwechslungsreiches Ganzkörpertraining, insbesondere die Kräftigung der sogenannten „Problemzonen“ und der Stützmuskulatur. Dehnung und Entspannung runden die Bodyfitstunde ab.

Wann und wo:
freitags ab dem 19.02.2016
18 x 75 Minuten
von 8.15 bis 9.30 Uhr
im Spiegelsaal
des TV Wolfenweiler-Schallstadt,
Mooswaldstraße 15

Kursgebühr:
EUR 48,00 für Mitglieder
EUR 108,00 für Nichtmitglieder

Pilates
Einsteiger und Wiedereinsteiger am Vormittag

Mit dem ganzheitlichen Trainingskonzept von Joseph Pilates wird der Körper gekräftigt und gedehnt, um die Beweglichkeit, Kraft und Körperhaltung zu verbessern, sowie die Körperwahrnehmung zu schulen. Präzise Übungsausführung und bewusste Atmung erhöhen die Leistungs- und Entspannungsfähigkeit. Kontrollierte Bewegungen bringen Körper und Geist in Einklang.

Wann und wo:
freitags ab dem 19.02.2016
18 x 60 Minuten
von 9.30 bis 10.30 Uhr
im Spiegelsaal
des TV Wolfenweiler-Schallstadt,
Mooswaldstraße 15

Kursgebühr:
EUR 39,00 für Mitglieder
EUR 87,00 für Nichtmitglieder

Pilates
Einsteiger und Wiedereinsteiger am Abend

Wann und wo:
montags, ab dem 15.02.2016
18 x 60 Minuten
von 17.00 bis 18.00 Uhr
im Spiegelsaal
des TV Wolfenweiler-Schallstadt,
Mooswaldstraße 15
Kursgebühr:
EUR 39,00 für Mitglieder
EUR 87,00 für Nichtmitglieder

Infos und Anmeldung für alle drei Kurse:
Stephanie Weyel, 07664-4025567 oder per Email an
pilates2013@web.de

SONSTIGES

Stadt Bad Krozingen

Wir suchen SIE zur Unterstützung unserer Teams:

- **Sachbearbeiter/in Familie & Schulen**
- **Hausmeister/in für Asylunterkünfte**

Die ausführlichen Stellenangebote fi nden
Sie auf unserer Homepage!
Kontakt: Stadt Bad Krozingen, Fachbereich Personal &
Organisation, Basler Straße 30,
79189 Bad Krozingen, Tel.: 07633 / 407 - 117

Kostenloser Pflegekurs
Kursangebot der Johanniter
für pflegende Angehörige

Freiburg - Wenn ein Mensch zum Pflegefall wird, trifft die veränderte Situation auch die Angehörigen. Viele Pflegebedürftige werden zu Hause gepflegt – dies bedeutet viel Organisation und den richtigen Umgang miteinander zu lernen.

Wichtig für die pflegenden Angehörigen ist daher, sich rechtzeitig Hilfe zu suchen. Diese Unterstützung bietet der kostenlose Pflegekurs der Johanniter.

An 10 Abenden erlernen die Teilnehmer die notwendigen Kenntnisse und richtigen Handgriffe der häuslichen Pflege. Darüber hinaus können sich die Pflegepersonen über ihre Erfahrungen austauschen und erhalten Tipps für ihre besondere häusliche Situation. Durch die freundliche Unterstützung der Barmer GEK ist der Kurs für alle Teilnehmer kostenlos.

Themen sind:

- Grundkenntnisse der Pflege zu Hause (Körperpflege, Ernährung, Bewegung)
- Krankenbeobachtung (Puls, Blutdruck, Temperatur)
- Hilfsmittel und rückenschonende Pflege
- Folgeerkrankungen vorzubeugen
- Erfahrungsaustausch, Entlastung und Selbstsorge für Angehörige
- Finanzielle und rechtliche Fragen (Infoabend mit der Pflegekasse)
- weitere Themen wie Sturzprophylaxe oder Pflege bei Demenz

Der Kurs findet an 10 Abenden vom 02. März bis 27. April 2016, wöchentlich jeweils von 18:00 bis 20:00 Uhr, in der Dienststelle der Johanniter, Schwarzwaldstraße 63, 79117 Freiburg statt. Anmeldung und weitere Informationen unter 0761 45931-0 oder per E-Mail an ausbildung.freiburg@johanniter.de.

Staufener Tafel e.V.

Unsere Geschäftsstelle:

Bahnhofstraße 4b, 79189 Bad Krozingen, Tel.: 07633- 923 15 61, E-Mail: staufener-tafel@online.de, Homepage: http://www.staufener-tafel.de

Unser Leitmotiv:

Nicht alle Menschen haben ihr Täglich Brot - und dennoch gibt es Lebensmittel im Überfluss. Die Staufener Tafel setzt sich für einen Ausgleich ein. Das Ziel der Tafel ist es, qualitativ einwandfreie Nahrungsmittel, die im Wirtschaftsprozess nicht mehr verwendet werden, aber nach den gesetzlichen Bestimmungen noch verwertbar sind, an Bedürftige zu verteilen.

In den TAFEL – Verkaufsstellen dürfen alle bedürftigen Personen, wie z. B. „Empfänger von Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes“ einkaufen. Bei Fragen, ob eine Berechtigung vorliegt, wenden Sie sich bitte während der Büroöffnungszeiten an uns. Wir beraten Sie gerne.

Die von uns eingesammelten Lebensmittel- und Kleiderspenden werden gegen einen geringen Betrag abgegeben.

Unsere Öffnungszeiten:

Bad Krozingen, Bahnhofstraße 4b:

Büro: Montag bis Freitag von 08:00 bis 12:00
Laden: Montag bis Freitag von 15:00 bis 16:00
Samstag von 11:00 bis 12:00
Kleiderkammer: Montag bis Freitag von 14:30 bis 16:00
Samstag von 10:00 bis 12:00
Kleiderspendenabgabe: Montag bis Freitag von 08:00 bis 12:00 sowie 13:00 bis 16:00
Samstag von 08:00 bis 12:00

Breisach, Elsässer Allee 3:

Laden: Montag und Donnerstag von 14:30 bis 15:30
Kleiderkammer: Montag und Donnerstag von 14:30 bis 16:00

Staufen, Kapuzinerhof:

Laden: Mittwoch und Freitag von 15:00 bis 15:30
Wir freuen uns auf Sie und helfen Ihnen gern.

Die Ölberggeister Ehrenstetten laden zum Närrischen Treiben ein!

Rosenmontagsumzug am 8.2.16 in Ehrenstetten
Beginn 14.11 Uhr / Über die Ortsmitte bis in die Kirchberghalle

Es besteht eine örtliche Umleitung von 13.00 – ca. 17.30 Uhr

Während dieser Zeit werden die Haltestellen der Linie 7208 zwischen Gütighofen und Raiffeisenplatz nicht angefahren!
Rosenmontagsparty
ab 20.11 Uhr in der Kirchberghalle
Einlass ab 19.20 Uhr, ab 18 Jahren

Mit den „Klang Chaode Gottenheim“, „Droli Band Hochdorf“ Und unserer Liveband „LAUTSTARK“

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Beim Workshop des Forums ernähren, bewegen, bilden sind noch Plätze frei

Egal, ob klassische Klöße oder eine Süßspeise hergestellt werden soll, der Kartoffelteig lässt sich vielseitig einsetzen. Doch nicht jede Kartoffel eignet sich für jeden Teig. In einem Workshop des Forums ernähren, bewegen, bilden des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald gibt die hauswirtschaftliche Betriebsleiterin Regina Steinebrunner Tipps und zeigt, dass die Zubereitung von Gerichten mit Kartoffelteig nicht so schwierig ist, wie viele denken.
Für die Termine am Mittwoch, 27. Januar von 18:00-21:00 Uhr, Freitag, 29. Januar von 09:00-12:00 Uhr, Donnerstag, 18. Februar von 18:00-21:00 Uhr und Samstag, 20. Februar 09:00-12:00 Uhr sind noch Plätze freie. Der Workshop findet in der Schulungsküche des Forums in der Außenstelle des Landratsamtes am Europaplatz 1 in Breisach statt. Die Teilnahmegebühr beträgt zehn Euro.
Eine Anmeldung ist werktags von 09:00-12:00 Uhr telefonisch unter 0761 2187–9580 möglich oder im Internet unter www.forum-ebb.de.

Schwarzwaldverein, Ortsgruppe Freiburg-Hohbühl

07. Febr. **„Fasnet in der Hütte“,** Narri, Narro wir singen und sind froh. Horben-Berglust- haus-Horben, Treff: 9,45 Uhr, Günterstal am Bus, Linie 21 nach Horben, Aufstieg: 280m, Gehzeit: 2Std/7km, mittel, Einkehr: Berglusthaus, nur kalte Getränke, Rucksackverpflegung: ja. In der Berglusthausküche kann sich wer will etwas kochen, Kaffeegebäck selbst mitbringen.
Führung: Manfred Metzger, Tel. 07665/ 2430, e-mail: info@manfred-metzger.de

10. Febr. **„Mittwochwandertreff“,** leichte Wanderung, ca. 2 Std, Treff: 9,45 Uhr, Hbf(Halle), Organisation/Information: H. Buchholz, Tel. 0761/493057, Mobil: 01757314055
Gäste sind herzlich willkommen

Ende des redaktionellen Teils